



Fellbacher Stadtanzeiger

Freitag, 26. Juni 2026

53. Jahrgang Nr. 26

Amtliches Informationsblatt / Große Kreisstadt Fellbach



Fellbachs Musikwelt ist vielfältig.



Auf Straßen und Plätzen wurde Musik gemacht.



Trolle auf dem Alten Friedhof.

Brückenschlag zwischen Traditionen

Beim Kultursommer verschmelzen Midsommar und Fête de la musique

1982 wurde in Frankreich der 21. Juni – der längste Tag des Jahres – erstmals mit einer Fête de la musique gefeiert. Das Format – ein Tag voller Musik, Offenheit und gemeinsamer Kultur im öffentlichen Raum – hat sich weltweit durchgesetzt. In Fellbach wurde die Fête erstmals 2023 gefeiert, damals war Frankreich Gastland beim Europäischen Kultursommer. 2026 ist wieder ein Kultursommerjahr. Gastländer sind Dänemark, Schweden und Norwegen. Und da in Schweden zur Sommersonnenwende Midsommar gefeiert wird – nach Weihnachten das zweitwichtigste Fest in Schweden – lag es nahe, dies auch im Kultursommer zu tun – in Verbindung mit der Fête de la musique. Auch einen solchen Brückenschlag ermöglicht Fellbachs Kultursommer.

Zu den Bräuchen des Midsommar zählt das Tragen von selbstgeflochtenen Blumenkränzen. Dazu hatte das Kulturamt in die Kirchhofstraße eingeladen. Und der Andrang war überwältigend. Zeitweise drohte gar der Nachschub an Bindematerial auszugehen. Die Blumenkränze werden getragen beim Tanz um die Mittsommerstange. Die Majstang auf der Wiese am Guntram-Palm-Platz entsprach zwar nicht ganz den schwedischen Originalen, wie Inga-Lill Svensson, eine in Deutschland lebende Schwedin, feststellte. Aber sie und ihre Kollegin sowie die Band machten dies durch ihre schwedischen Trachten wett. Svensson leitete den Tanz um den Maibaum an, zu dem auch traditionelle Lieder wie „Die kleinen Frösche“ gehören. Und sie steigerte die Schwierigkeit vom einfachen Rundlauf bis zu komplizierteren Formationen. Die Fellbacher – auch OB Gabriele Zull mischte sich unter die Tanzenden – beeindruckten die Schwedin und vor allem das Durchhaltevermögen bei sommerlicher Gluthitze.

Durchzuhalten galt es für Akteure wie Zuhörernde auch bei der Fête

de la musique, bei der am Nachmittag Plätze im Schatten besonders gefragt waren. Auf Straßen und Plätzen in der Stadtmitte gaben Vereine und Schulen ihre musikalischen Visitenkarten ab, spielten Liedermacher und Sänger, sangen Chöre, spielten Bands und Ensembles – darunter bekannte Namen, aber auch hoffnungsvolle Newcomer. Sie alle zeigten, wie bunt und vielfältig das musikalische Leben unterm Kappelberg ist.

Wer beim musikalischen Spaziergang durch die Stadt den Alten Friedhof durchquerte, traf dort auf merkwürdige Gestalten – zwei Trolle hatten dort ihr Zelt aufgeschlagen. Norwegische Trolle wie Dr. Pischke bestätigte. Diese sind etwas düsterer und grobschlächtiger als ihre koboldhaften Kollegen aus anderen skandinavischen Ländern. Dr. Pischke ist eigentlich Vogelbeobachterin, aber längst auf die Trolle gekommen. Geduldig erklärte die Trollologin das Treiben auf dem Alten Friedhof, insbesondere die Kinder hingen an ihren Lippen. Die Installations-Performance des Theaters R.A.B aus Freiburg faszinierte das Publikum.

Zur Fête de la musique gehört in Fellbach ein abschließendes Open Air-Konzert im Rathausinnenhof.



Midsommartanz im Kultursommer.

Eingeladen dazu hatte das Kulturamt das schwedische Duo Symbio, das seit 15 Jahren mit seinem Neo-Folk für Furore sorgt. Das Duo verwebt die erdige Drehleiter mit dem dynamischen Akkordeon und erzeugt so eine besondere Klanglandschaft, die auch in Fellbach überzeuhte. Die beiden Musiker erzählen in ihren Stücken Geschichten über das Meer, die Natur, den schwedischen Sommer oder auch menschliche Begegnung. Das Publikum in Fellbach kam dabei auch in den Genuss einiger Premieren. Im Herbst erscheint ein neues Album von Symbio. Einige Stücke daraus wurden im Rathausinnenhof schon einem auf ihre „Livetauglichkeit“ getestet – und bestanden den Test bestens.



Symbio schaffen mit Drehleiter und Akkordeon fantastische Klänge. Fotos: Hartung

„weinzeit“ beim Fellbacher Herbst

Die Fellbacher Event und Location GmbH bietet Gastfreundschaft im Raum Hesse

Bewusst kein Zelt, aber Gastfreundschaft und Gastlichkeit – dies will die Fellbacher Event und Location GmbH (feel) beim diesjährigen Fellbacher Herbst bieten. Nach der Ankündigung, dass es dieses Jahr kein Festzelt beim traditionellen Erntedank-, Heimat- und Weinfest im Oktober geben wird, hat die feel in der vergangenen Woche ein Alternativkonzept vorgestellt. In der Schwabenlandhalle, im Raum Hesse, wird es unter dem Slogan „feel.weinzeit; das Gefühl des Herbstes erleben“ ein neues gastronomisches Angebot mit Sitzplätzen sowie einen offenen Bereich im Foyer geben.

Die feel hatte den Festzeltbetrieb für den Fellbacher Herbst 2026 regulär ausgeschrieben, ohne die Bedingungen zu verändern, und keine Resonanz erhalten. Festzelte benötigen für einen wirtschaftlichen Betrieb eine längere Veranstaltungsdauer, so die Rückmeldungen auf Nachfragen. Unter den derzeitigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen lasse sich ein Zeltbetrieb für 3,5 Tage mit Aufbau nicht verlustfrei betreiben. „Für uns hat sich die Frage gestellt, was wir tun können“, so Nils Jakoby, Geschäftsführer der feel GmbH. Für die Gesellschaft war schnell klar, dass sie ihre Erfahrungen im Gastrobereich einbringen und so eine adäquate Alternative bieten können – allerdings ohne ein Zelt aufzubauen.

Die neukonzipierte Gastlichkeit feel.weinzeit wird zwei Bereiche haben: Im Raum Hesse wird eine Gast-



Die feel lädt am Fellbacher Herbst zur „weinzeit“ in den Hessesaal. Foto: Hartung

rozone mit 200 Sitzplätzen, einer kleinen Bühne und Tischservice entstehen. Die Sitzplätze können auch vorab reserviert werden. Die angebotenen Gerichte – wie Krustenbraten, Maultaschen oder Ofenschlupfer – werden aus regionalen Produkten hergestellt und bieten auch vegetarische Gaumenfreuden. Im sogenannten „To-Go-Bereich“ im Foyer des Raum Hesse können kleine Speisen wie Schwäbische Burger oder Schupfnudel-Pfanne, sowie Getränke, erworben werden. Hier sind auch Besucher mit Speisen oder Getränken von anderen Fellbacher Herbst-Anbietern herzlich willkommen. „Regionalität und kurze Wege sind uns wichtig“, stellte

Küchenchef Björn Bergmann klar. Alle Speisen sollen zu einem „angemessenen Preis-Leistungs-Verhältnis“ angeboten werden, erklärte Nils Jakoby weiter.

Mit der Konzeption greift die feel die frühere Integration der Räume der Schwabenlandhalle in den Fellbacher Herbst auf. Sollte die feel.weinzeit gut angenommen werden, ist an eine Fortsetzung in den kommenden Jahren gedacht. Allerdings soll keine Konkurrenz zu der Außenbewirtschaftung entstehen. Ziel bleibe weiter, in den kommenden Jahren „wieder ein Festzelt auf dem Platz zu haben“, erklärte Andreas Dietmann, Prokurist der feel.

Schöpfung erhalten als Aufgabe

Svenja Stumpf, Klimaschutzmanagerin bei der Diözese Rottenburg-Stuttgart ist am Dienstag, 30. Juni, 19 Uhr, zu Gast beim Treffpunkt Ökumene Schmiden im Maximilian-Kolbe-Haus, Uhlandstraße 65. Sie spricht zum Thema „Nachhaltig leben – Wissenschaft, Theologie und Alltag“.

Die Bewahrung der Schöpfung ist eine zentrale Aufgabe jedes Einzelnen und der Kirche. Der Vortrag schlägt die Brücke von den wissenschaftlichen und theologischen Grundlagen über die aktuelle politische Lage hin zum konkreten Handeln im Sinne der christlichen Schöpfungsverantwortung.

Dabei blickt die Referentin auch auf die Rolle der Kirche: Anhand praktischer Beispiele wird aufgezeigt, wie Nachhaltigkeit direkt im Leben der Kirchengemeinden vor Ort verankert werden kann – von der ökologischen Bewirtschaftung kirchlicher Flächen bis hin zu nachhaltigen Standards in den Einrichtungen. Auch der persönliche Lebensstil spielt eine entscheidende Rolle, weshalb gemeinsam betrachtet wird, wie ein schöpfungsgerechtes Leben im Privaten gelingen kann. Ein Impuls für alle, denen die Zukunft unserer Erde am Herzen liegt.

Offener Singkreis mit Kai Müller

Der Treffpunkt Schmiden im Dietrich-Bonhoeffer-Haus in der Charlottenstraße 55 lädt am Montag, 29. Juni, von 14 bis 16 Uhr zum Offenen Singkreis mit dem bekannten Chorleiter Kai Müller ein. Der Teilnahmebetrag beträgt 5 Euro.

Das Dietrich-Bonhoeffer-Haus ist zur Veranstaltung bewirtet.

GEMEINDERÄTE HABEN DAS WORT

„Kommunen am Limit“ hieß der Aktionstag, mit dem Städte und Gemeinden am Montag auf die dramatische finanzielle Situation der Kommunen aufmerksam gemacht haben.



Überall wurde in Interviews und mit einer Plakataktion auf die Misere hingewiesen. Sätze wie „Ohne Kommunen bleibt das Bad trocken“, „Spielplan statt Kürzungsplan“ und „Leere Kassen, keine Klassen“ haben deutlich gemacht, wie vielfältig die Aufgaben einer Kommune sind. Beim Aktionstag

stand im Mittelpunkt, dass Städte, Landkreise und Gemeinden immer mehr gesetzliche Pflichtaufgaben haben und diese leider auch immer teurer werden. Das Problem dabei: Bund und Länder legen diese Aufgaben zwar fest, sorgen aber nicht dauerhaft für ausreichende Finanzierung. Dadurch leisten die Kommunen mittlerweile zwar mehr als ein Viertel der staatlichen Ausgaben, erhalten aber nur ein Siebtel der staatlichen Einnahmen.

Es ist gut und richtig, darauf aufmerksam zu machen, dass die aktuell notwendigen (aber immer noch maßvollen) Kürzungen im Leistungsangebot unserer Stadt nicht einfach deshalb nötig sind,

weil die Verwaltung und der Gemeinderat „halt zuviel ausgegeben haben“. Ja, wir haben in den vergangenen Jahrzehnten vieles finanziert, für das wir uns bei knapperer Kassenlage vielleicht nicht entschieden hätten. Und ja, es ist hart, jetzt liebgewordene Angebote für die Menschen in unserer Stadt wieder einzuschränken. Hier werden wir noch viele schmerzhaften Entscheidungen treffen müssen. Aber dennoch gilt: Bund und Land müssen sich auch bewegen. Sonst kommen wir nicht aus der prekären Finanzsituation heraus. Ab sofort muss gelten: Wer bestellt, bezahlt auch.

Simone Lebherz (Stadtmacher Fellbach)

Impressum

Der Fellbacher Stadtanzeiger wird von der Stadtverwaltung Fellbach wöchentlich herausgegeben und ist das offizielle Bekanntmachungsorgan der Stadt Fellbach. Der Nachdruck aller Beiträge ist gestattet.

Verantwortlich: Sabine Laartz
Produktion: Frank Knopp;
Büro der Oberbürgermeisterin,
Marktplatz 3, 70734 Fellbach,
Telefon 0711 5851-242,
E-Mail: stadtanzeiger@fellbach.de
Zustellung: MMD Verteildienst GmbH & Co. KG, Telefon 0711 7205-5440,
E-Mail qualitaet@mmd-verteildienst.de.

Mit Orgeltönen auf dem Weg

Ökumenischer Abendspaziergang am 6. Juli

Der Ökumenische Arbeitskreis Fellbach lädt am Montag, 6. Juli, um 19 Uhr zum Ökumenischen Abendspaziergang ein. Als Thema wurde „Mit Orgeltönen auf dem Weg“ gewählt, denn Kirche und Musik gehören zusammen. Die Orgel als „Königin der Instrumente“ spielt dabei eine prägende Rolle.

Jede Station steht unter einem anderen Motto, das von einem kurzen Orgelspiel und einem kleinen spirituellen Impuls aufgenommen wird.

Beginn ist in der Lutherkirche. Die neue Lenter-Orgel wurde 2017 ein-

gebaut. Das historische Gehäuse stammt von 1779/80. Der Weg führt weiter zur Neuapostolischen Kirche, die sich das erste Mal am Ökumenischen Abendspaziergang beteiligt. Hier steht eine Orgel von Orgelbau Steirer-Stahl von 1982.

Eine Station in der freien Natur verkürzt den Weg zurück in die Stadtmitte. Hier wird die katholische Kirche St. Johannes besucht, wo die Albiez-Orgel von 1977 erklingt.

Der Abend klingt im Franziskusheim aus mit Begegnung, Gesprächen und einem kleinen Imbiss.

Mundharmonika-Oldies stellen sich vor

Die Mundharmonika-Oldies des Treffpunkt Mozartstraße stellen sich am Dienstag, 30. Juni, 15 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Charlottenstr. 55, in Schmiden vor und laden zum Mitsingen ein. Auf dem Programm steht ein Potpourri von

beliebten und bekannten Melodien. Wer eine Mundharmonika zuhause hat und im Spielen etwas geübt ist, darf sie gerne mitbringen.

Das barrierefreie Dietrich-Bonhoeffer-Haus ist am Veranstaltungstag ab 14 Uhr bewirtet.

WORT ZUM SONNTAG

Am 24. Juni war Johanni-Tag. Die katholische Kirche gedenkt an diesem Tag an den Geburtstag von Johannes, dem Täufer.

In meiner katholischen Familie wurde der Namenstag gefeiert. Mein ältester Bruder hat am 24. Juni Namenstag.

Ich habe mich als kleines Kind gewundert, warum man ihn nach „Johannes, dem Teufel“ benannt hat. Mein Kinder-Verstand hat den Begriff „Täufer“ als „Teufel“ gehört. Ich hatte keine Ahnung, was ein Täufer ist, den Teufel kannte ich aus den Märchen. Ich wusste als Kind auch nicht, warum im Radio bei manchen Nachrichten gesagt wurde, sie seien ohne „Gewehr“ (Gewähr). Wörter hören ist nicht gleichbedeutend mit Verstehen. Johannes, der Täu-



fer, rief als Vorbote von Jesus seinerzeit zur Umkehr auf. Er sprach Klartext. Seine Kritik an den Mächtigen war für diese unmissverständlich. Die Folge für ihn war tödlich. Seine Grundbotschaft war: Kehrt um, denn das Himmelreich ist nahe! (Mt 3,2).

Diese Botschaft bleibt aktuell. Gott ist schon in der Welt erfahrbar. Gott ist nahe, nahe bei uns. Wenn wir Gottes Spuren nicht wahrnehmen und erleben, in den Nächsten, in uns, in der Schöpfung, müssen wir wohl eine Kehrtwende hinbekommen und die Lebensrichtung wechseln. Das wollen wir nun aber eher nicht so gern hören, selbst wenn wir die Botschaft glasklar verstanden haben. Aber es lohnt sich, sich auf Gott hin immer wieder neu auszurichten. – Ach ja, für meine Aussagen über den trotz aller Erfahrungen Geheimnis bleibenden Gott übernehme ich keine Gewähr.

Margit Wettemann, Leiterin Wortgottesfeiern

Boule, Bubbles und beste Stimmung

Erfolgreicher Abschluss der beliebten After-Work-Reihe im Schaugarten

Die Boulefreunde Waiblingen nennen auf ihrer Webseite die gemeinsame Veranstaltungsreihe eine „kleine Erfolgsgeschichte“: Vom 7. Mai bis zum 18. Juni lockte die beliebte Veranstaltungsreihe „Boule & Bubbles“ von Fellbach erleben wieder viele Gäste in den Schaugarten an der Lutherkirche. An fünf Donnerstagen präsentierten fünf verschiedene Fellbacher Wengerter ihre erlesenen Weine und Sekte und sorgten so für genussvolle Abende in entspannter Atmosphäre. Für den kleinen Hunger standen Spezialitäten aus Schmiegs Stadtbiergarten bereit, während die Boulefreunde Waiblingen den Spielern mit Rat und Tat zur Seite standen.

Bei strahlendem Sonnenschein fand am Donnerstag vergangener Woche der gelungene Abschluss statt. Zahlreiche Besucher nutzten das schöne Wetter, um gemeinsam Boule zu spielen und edle Tropfen zu genießen.

Die Fellbacher Weingärtner machten den krönenden Abschluss und hatten beim Ausschank am letzten Veranstaltungstag alle Hände voll zu tun. „Wir hatten unseren neuen 2024er Crémant brut dabei. Der kam bei allen Gästen sehr gut

an“, freute sich Frances Ellwanger, die auch mit dem restlichen Angebot das französische „savoir vivre“ in den Schaugarten brachten. Auch die Boulefreunde Waiblingen zeigten sich zufrieden mit der diesjährigen Reihe. „Wir hatten sehr viel Glück mit dem Wetter und auch das Interesse war sehr groß. Es waren immer rund 50 Spieler und Spiele-

rinnen rund um den Schaugarten am Spielen“, so Peter Jäckel, Vorsitzender der Boulefreunde Waiblingen. Die Vereinsmitglieder sorgten mit großem Engagement dafür, dass sowohl Anfänger als auch erfahrene Spieler auf ihre Kosten kamen, indem sie das Spielangebot stetig weiterentwickelt haben.

„Wir sind sehr zufrieden mit der Resonanz und der super Stimmung bei ‚Boule & Bubbles‘. Auch dieses Jahr hat wieder gezeigt, dass das niederschwellige Konzept bei unseren Gästen ankommt. Das Zusammenspiel von gutem Wein, entspanntem Boule-Spiel und netten Gesprächen macht dieses Event so besonders“, betont Benedikt Schwarz von Fellbach erleben. „Ein großes Dankeschön geht an die Weingüter Schnaitmann, Rienth, Heid, Aldinger und die Fellbacher Weingärtner, die Boulefreunde sowie Schmiegs Stadtbiergarten – und natürlich an unsere Gäste.“

Auch Oberbürgermeisterin Gabriele Zull zeigte sich begeistert: „Boule & Bubbles ist eine tolle Veranstaltung mit den Waiblinger Boulefreunden, die ein besonderes Lebensgefühl wiedergibt und dazu noch unsere Weingüter repräsentiert.“



Boule & Bubbles war wieder ein Publikumsmagnet.

Foto: Küstner

Erfolgsprojekt mit Ursprung in Fellbach

Rebhuhnschutzprojekt stabilisiert und stärkt den Bestand der Rebhühner

Das Rebhuhn in Fellbach hat viele Unterstützer: Eine breite Kooperation aus Stadt, Landkreis, Naturschutz, Landwirtschaft, Jägerschaft und zahlreichen Engagierten sicherte dem Feldvogel das Überleben. War die Art um die Jahrtausendwende vom Aussterben bedroht, ist der Bestand heute stabil und wächst wieder. Auf das Gemeinschaftsprojekt weist seit vergangener Woche ein neues Schild beim NABU an der Hönle-Ranch in Fellbach hin. Enthüllt wurde es gemeinsam von Johannes Enssle, Landesvorsitzender des NABU Baden-Württemberg, Landrat Dr. Richard Sigel und Oberbürgermeisterin Gabriele Zull.

Früher war das Schmidener Feld ein „Hotspot“ für Rebhühner. Für Landwirte und Bürgerschaft war der Feldvogel ein vertrauter Anblick. Durch tiefgreifende Veränderungen im Landschaftsraum ging der Bestand zu Beginn der 2000er-Jahre jedoch stark zurück; zeitweise wurden nur noch einstellige Zahlen an Brutpaaren gezählt. „Von Anfang an war klar: Das Rebhuhn kann nur gemeinsam gerettet werden“, beschreibt Oberbürgermeisterin Zull das Erfolgsrezept des Projekts. Gemeinsam mit dem Landkreis



Landrat Dr. Richard Sigel und OB Gabriele Zull enthüllten ein neues Informationsschild.
Foto: Laartz

Rems-Murr, der Landwirtschaft, dem Landesjagdverband und dem Naturschutz wurden Maßnahmen

umgesetzt: Blühstreifen angelegt, Hecken als Schutzräume geschaffen, Bewirtschaftungsweisen ange-

passt, Stoppelfelder stehen gelassen und Biotopverbünde entwickelt. „Die Menschen merken, dass hier etwas passiert“, so Landrat Sigel. Der sich schrittweise einstellende Erfolg erleichtere das Durchhalten. Ein Nachlassen sei jedoch keine Option – das Rebhuhn brauche weiterhin Schutz. „Das Rebhuhn ist ein Leitvogel“, betont Johannes Enssle. Sein Schutz fördere die Artenvielfalt insgesamt. So haben sich beispielsweise auch Bestände von Feldlerche, Feldhase und verschiedenen Insektenarten positiv entwickelt.

Nachdem das in Fellbach initiierte Projekt zunächst zur Stabilisierung der Bestände beigetragen hatte, zeigte die intensive Zusammenarbeit der Beteiligten ab 2024 weitere Wirkung, so René Greiner, Hauptgeschäftsführer des Landesjagdverbands. Mit der Anerkennung als eines von zehn bundesweiten Modellprojekten gilt die Kooperation ebenso wie die umgesetzten Maßnahmen als beispielgebend. Inzwischen wächst auch die Zahl der Rebhühner auf dem Schmidener Feld wieder langsam. „Wenn es uns gelingt, die nur sieben bis acht Gramm leichten Küken zu schützen, gelingt uns das auch bei anderen Arten“, ist Greiner überzeugt.

Rentenexperte informiert

Walk & Talk zu einem besonderen Thema

Auch im Juli laden der SV Fellbach und der Nabu Fellbach wieder zu „walk & talk“ ein. Das Thema, um das es am Sonntag, 12. Juli, geht, betrifft irgendwann jeden: „Sind unsere Renten sicher?“

Viele Erwerbstätige stellen sich schon seit längerem diese Frage – unabhängig davon, ob sie am Anfang ihres Berufslebens stehen oder an dessen Ende. Und zunehmend mehr reift bei vielen die Erkenntnis, die eigene finanzielle Altersabsicherung aktiv mitzugestalten. Gerade für die jüngeren Erwerbstätigen ist dies ein wichtiges Thema.

Doch was kann man erwarten angesichts der demografischen Entwicklung? Und welche Möglichkeiten gibt es, mögliche Lücken wirksam zu schließen? Diesen Fragen geht bei „walk & talk“ Thomas Kirsch von der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg nach. Thomas Kirsch hat sein Wirkungsfeld von der Pike auf gelernt

und kennt sich gut im Rentensystem aus. In allen möglichen Rentenformen. Auch wenn der Blick in die Zukunft schwer ist – die aktuelle Bundesregierung hat eine Rentenreform angekündigt –, so hat der Experte doch viele Informationen und Handlungsempfehlungen parat. Auch den Übergang vom Berufsleben in den Ruhestand wird er beleuchten.

Jeder, der sich dem Thema mit fundierten Informationen nähern möchte, ist eingeladen, mitzulaufen. Treffpunkt ist um 16 Uhr am Brunnen an der neuen Kelter, Kappelbergstr. 48. Bei einem zweistündigen entspannten Spaziergang den Kappelberg entlang, gibt es mehrere Stationen für Fragen und Antworten.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen sollten bis spätestens 10. Juli über den SV Fellbach unter E-Mail walk-talk@svf-outdoor-sport.de erfolgen.

Café Zeitgeist bereichert Rathaus-Areal

Bereits in der August-Brändle-Straße überzeugten Agnes Fuhrmann und Loai Taooz mit ihrem Gastronomie-Konzept. Seit 16. Juni ist das Café Zeitgeist jetzt im Rathaus zuhause. Neben der vielfach gelobten Atmosphäre bieten die beiden engagierten Betreiber jetzt zusätz-

lich zu den geschätzten Speisen auf der Karte und dem beliebten Kuchenangebot ein Mittagsbuffet und mehr Sitzplätze im Innen- und Außenbereich. „Wir sind sicher, dass nicht nur die Stammgäste vom ‚neuen‘ Café Zeitgeist begeistert sein werden“, freute sich Oberbürgermeisterin Gabriele Zull zusammen mit Stadträten bei

einem Besuch in den neuen Räumen.

Das Café Zeitgeist hat in den ehemaligen Räumen des Roten Hirsch direkt im Rathaus, Kirchhofstraße/Cannstatter Straße, montags bis samstags von 10 bis 19 Uhr geöffnet.



OB Gabriele Zull, Wirtschaftsförderin Anette Popp (Mitte) gratulierten Agnes Fuhrmann (l.).
Foto: Laartz

Daseinsvorsorge „sehr gut“ in Fellbach

Institut der Deutschen Wirtschaft analysierte bundesweit

Kultur, Genuss, Wein – und eine gute Infrastruktur. Dies bestätigt das Institut der Deutschen Wirtschaft (IW) im kürzlich veröffentlichten „IW-Gemeindecheck Daseinsvorsorge 2026“.

Die Forscher untersuchten dabei, wie gut die 10817 Kommunen in Deutschland in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Mobilität, Digitales und Freizeit qualitativ und flächendeckend versorgt sind. Die Stadt Fellbach erhielt dabei die Auszeichnung „Sehr gut“ und schnitt in allen untersuchten Bereichen überdurchschnittlich ab.

Die Kappelbergstadt belegt Platz 341 unter 10 817 untersuchten Kommunen, Städte und Gemeinden. Besonders gut wurden die Bereiche Bildung und Freizeit bewertet. Weitere Kriterien bei der Bewertung waren die Kategorien Mobilität, die die Qualität von Brücken,

ÖPNV, Anbindungen an Autobahnen und Flughafen heranzog sowie Digitales wie Mobilfunkabdeckung, Breitbandverfügbarkeit oder Glasfaser-Internet, wo Fellbach im Rems-Murr-Kreis der Spitzenreiter ist.

„Diese Studie arbeitet mit belastbaren Daten und Fakten, daher freut es uns sehr, dass wir als Stadt mit sehr gut bewertet wurden. Jedoch ist uns auch bewusst, dass die Erfahrungen, die unsere Bürgerinnen und Bürger im Alltag machen ebenso Gewichtung hat. Deswegen arbeiten wir tagtäglich daran, unsere Stadt in allen Belangen einen Schritt weiterzubringen. Die Ergebnisse bestätigen die Lebensqualität, spornen uns jedoch weiterhin auch an, dranzubleiben – für Fellbacherinnen und Fellbacher“, kommentiert Oberbürgermeisterin Gabriele Zull.



Der flächendeckende Glasfaserausbau trug zum guten Fellbacher Gesamtergebnis bei. Foto: Archiv

Mit der VHS in die Staatsgalerie

Am Mittwoch, 8. Juli, 10 Uhr, bietet die VHS Unteres Remstal eine Führung unter Leitung von Ulla Katharina Grohe in der Stuttgarter Staatsgalerie an. Dass sich der Impressionismus besonders mit den Reizen des Lichtes, seiner Reflexe und den Spiegelungen auf der Wasseroberfläche beschäftigt hat, ist bekannt. Doch auch in den Bildern der nachfolgenden Generationen findet sich die Auseinandersetzung mit Licht, Luft und Sonne. So wird in den paradiesisch anmutenden Bildern von Badenden der Brücke-Künstler die Wärme und Sonne spürbar, in den duftig bunten Gemälden der Expressionisten betört das luftige Gartenmotiv und in den rayonistischen Bildern Gontscharowas ziehen die Strahlen des Lichts in Bann.

Die Führung (Kurs 26F20440) kostet 18,50 Euro. Information und Anmeldung unter Tel. 07151 958 80-0 oder www.vhs-unteres-remstal.de.



Ein Eichhörnchen verharnte regungslos im Olivenbaum. Foto: Ernst

Tierischer Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr

Katzen auf Bäumen, Hunde in Erdlöchern – Einsätze für Tiere in Not kommen bei der Freiwilligen Feuerwehr Fellbach immer wieder einmal vor. Auch am Samstag vergangener Woche wurde der Kommandant der Feuerwehr Fellbach am Vormittag zu einem solchen Einsatz gerufen.

Vor Ort in einem 4-Sterne-Hotel stellte es sich dann heraus, dass sich hier weder eine Katze in eine ausweglose Situation gebracht hatte, noch gar ein Walfisch auf einer Sandbank in Not war, sondern es

saß ein Eichhörnchen regungslos in etwa vier Metern Höhe auf dem künstlichen Olivenbaum im Hotel-foyer des Hotels.

Die besorgten Mitarbeiter berichteten, dass das Tier schon seit fünf Uhr morgens dort sitze und der Tiernotdienst angerufen worden sei. Dieser verwies, auch weil das Tier wohl als verletzt galt, auf die örtliche Feuerwehr. Währenddessen wurden vom fürsorglichen Personal Wasser und Nüsse für das Tier bereitgestellt. Nun ist es nicht

so einfach, ein Eichhörnchen auf einem Baum einzufangen. Also versuchten Einsatzleiter und Pressesprecher der Feuerwehr durch Klopfen am Baum das Tier in Bewegung zu setzen. Und tatsächlich: Plötzlich schien es erstaunlich mobil zu sein, sprang von Ast zu Ast und setzte zur Flucht in die Hotelbar an. Nachdem dort alle Fluchtwege verschlossen wurden und nur noch die Ausgangstüre blieb, flüchte das Tier mit dem buschigen Schwanz grußlos ins Freie in Richtung Lutherkirche.

Sanierungsgeschichten aus Baden-Württemberg

Ausstellung im Rathaus zeigt Wege zu Energieeffizienz und Wohnkomfort

Vom 29. Juni bis 13. Juli informiert eine Wanderausstellung von Zukunft Altbau – ein vom Umweltministerium Baden-Württemberg gefördertes Informationsprogramm – im Fellbacher Rathaus über die Möglichkeiten der energetischen Gebäudesanierung. Im Mittelpunkt stehen erfolgreiche Modernisierungsprojekte aus Baden-Württemberg, welche zeigen, wie sich Energieverbrauch und CO₂-Emissionen deutlich reduzieren und der Wohnkomfort gleichzeitig erhöhen lassen.

Ob Fachwerkhaus, Einfamilienhaus oder Wohnhochhaus – die Ausstellung veranschaulicht an-

hand konkreter Beispiele, wie unterschiedliche Gebäude energetisch saniert werden können. Ziel ist es, Eigentümern sowie allen Interessierten praktische Anregungen für eigene Vorhaben zu geben.

Die Ausstellung im Foyer des Rathauses kann montags bis mittwochs von 8 bis 16 Uhr, donnerstags von 8 bis 18 Uhr und freitags von 8 bis 13 Uhr besichtigt werden. Ergänzend liegen kostenfreie Informationsmaterialien zu Themen wie Heizungstausch, Wärmedämmung, Wärmepumpen, Photovoltaik, hydraulischem Abgleich sowie richtigem Heizen und Lüften zur Mitnahme aus.



Vom 29. Juni bis 13. Juli ist die Ausstellung zu sehen. Foto: Zukunft Altbau/Rothe



Schlagerstar Wencke Myhre kommt zum Kultursommer. Foto: Seibold

Ein Abend mit Wencke Myhre

„Wohnzimmerkonzert“ im Rahmen des Europäischen Kultursommers

Entertainerin, Schauspielerin und Show-Legende: Wencke Myhre kommt nach Fellbach! Mit ihrer Musik und einzigartigen Fröhlichkeit begeistert die Norwegerin seit den 1970er Jahren Generationen. In einem exklusiven, intimen Wohnzimmerkonzert im Uhlandsaal der Schwabenlandhalle, Guntram-Palm-Platz 1, zeigt sie am Samstag, 11. Juli, 19 Uhr, all ihre verschiedenen Facetten – musikalisch und pri-

vat. Zu hören sind Ohrwürmer von ABBA, Lieder von Udo Jürgens, Songs von Hildegard Knef und Jazz-Standards. Nicht fehlen dürfen natürlich ihre größten Hits wie „Er hat ein knallrotes Gummiboot“, „Er steht im Tor“ und viele andere. Dazu erzählt Wencke Myhre, die sich bereits 2006 ins Goldene Buch der Kappelbergstadt eintrug, Anekdoten aus sieben Jahrzehnten Showbusiness – und gewährt dem Publi-

kum besondere Einblicke hinter die Kulissen eines bunten Lebens.

Sie wird bei diesem „Wohnzimmerkonzert“ am Klavier begleitet von ihrem kongenialen Musik- und Lebenspartner Anders Eljas.

Karten zum Preis von 35 Euro (ermäßigt 20 Euro) gibt es im Vorverkauf beim i-Punkt Fellbach, Marktplatz 2, 70734 Fellbach, Telefon 0711 580058, E-Mail: i-punkt@fellbach-tourismus.de.

Musikalische Reise durch Nordeuropa

Beitrags des Kammerchors der Chorgemeinschaft Kai Müller zum Kultursommer

Weltliche und sakrale Chormusik aus Nordeuropa erklingt am Sonntag, 5. Juli, um 18 Uhr, im Großen Saal des Fellbacher Rathauses, wenn der Kammerchor der Chorgemeinschaft Kai Müller im Rahmen des Europäischen Kultursommers gastiert.

Seit fast 40 Jahren leitet Kai Müller eine musikalische Gemeinschaft, zu der sich sechs Chöre aus dem Großraum Stuttgart zusammengeschlossen haben. Aus dieser Gemeinschaft heraus bildete sich der Kammerchor der CGKM – ein Projektchor der selten aufgeführte Choraliteratur zu Gehör bringt. Die erste erfolgreiche Kammerchorproduktion war 2002 mit „Die Jahreszeiten“ von Joseph Haydn. Weitere Projekte waren die Aufführung von „Ein Deutsches Requiem“, u. a. mit dem Kammerchor St. Petersburg im Smolny-Kloster, oder „Die Winterreise“, neu arrangiert für Klavier, Ba-



Der Kammerchor der Chorgemeinschaft Kai Müller lädt zur musikalischen Reise durch Nordeuropa. Foto: Fuchs/Michael Fuchs

riton und Chor. Unter dem Titel „Varren“ lädt der Chor zu einer musikalischen Reise durch Nordeuropa. Dabei stehen weltliche und sakrale Werke auf dem Programm.

Karten zum Preis von 15 Euro (ermäßigt 7,50 Euro) gibt es im Vorverkauf beim i-Punkt, Marktplatz 2, Telefon 0711 580058, E-Mail: i-punkt@fellbach-tourismus.de

Tanz dich lebendig in den Sommer

Nia ist ein ganzheitliches Tanztraining, das für alle Altersgruppen geeignet ist. Einfache Schrittfolgen und Freedance verbinden sich zu einem einzigartigen Tanz-Workout, das deinem Körper folgt. Neun Bewegungsformen aus Tanz, Kampfsport und Entspannung bringen Körper, Geist und Seele in Balance. Die Freude an deiner Bewegung steht dabei im Vordergrund.

Meike Weidner – zertifizierte Nia-Trainerin – führt am Freitag, 31. Juli, 9 Uhr, in der VHS in Fellbach, Eisenbahnstr. 23, in Nia ein. Die Kurse mit Meike Weidner verbinden angeleiteten Tanz, freie Bewegung und Embodiment zu einem klaren, lebendigen Bewegungsraum – achtsam, intuitiv, im Moment. Für sie ist Tanzen kein Ausdruck von Können, sondern von Sein. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Anmeldung zu Kurs 26F29048 unter Tel. 07151 958 80-0 oder www.vhs-unteres-remstal.de.

Silent Disco mit Krimis

Ehemalige Tropfkörper sind eindrucksvolle Kulisse

Musik aus Kopfhörern statt aus dröhnenden Lautsprechern? Tanzen unterm Sternenhimmel? Entspannte Unterhaltungen mit einem Getränk in der Hand, während zu Rockmusik oder Disco Pop getanzt wird? Eine Party mitten in der Natur, ohne die Tiere des Waldes zu stören? Nach dem großen Erfolg der Silent Disco in den vergangenen beiden Jahren spielt die Musik wieder in den Tropfkörpern der ehemaligen Kläranlage im Weidachtal, Am Ruckgraben, am Freitag, 3. Juli, ab 20 Uhr. Nordische Köstlichkeiten, Getränke und kleine Speisen, verkauft der Foodtruck „wilde heimat“.

Ausschließlich über Kopfhörer hören die Besucher die Beats, die aus drei Kanälen ausgewählt werden können. Einer der drei ist natürlich für die skandinavischen Klassiker reserviert: von ABBA, a-ha und Aqua über The Cardigans und Michael Learns to Rock bis zu Roxette. Ein DJ sorgt für die gute Auswahl und erkennt über Farbcodes, wer zu welcher Musik tanzt. Wer in den Tanzpausen ein klein wenig Nervenzitter sucht, ist im dritten Tropfkörper richtig: Michael Stülpnagel, Schauspieler, Erzähler und Moderator, liest über den Abend verteilt aus nordischen Krimis.



Die Farben zeigen an, wer was hört, Foto: Hartung

Karten zum Preis von 15 Euro (ermäßigt 10 Euro) gibt es im Vorverkauf beim i-Punkt Fellbach, Markt-

platz 2, Tel. 0711 580058, E-Mail: i-punkt@fellbach-tourismus.de. Die Veranstaltung ist bewirtet.

Romantik des Nordens in der Musikschule

Musikalisch-literarischer Abend mit Klangbildern aus Norwegen und Dänemark

Zu einem musikalisch-literarischen Abend mit Kompositionen von Edvard Grieg und Niels Gade sowie Literatur von Henrik Ibsen und anderen Dichtern lädt das Fellbacher Kammerorchester im Rahmen des Europäischen Kultursommers am Samstag, 4. Juli, um 19 Uhr, in den Konzertsaal der Musikschule Fellbach. Um 18.15 Uhr hält Luz-Maria Linder einen Einführungsvortrag.

Das 19. Jahrhundert stand auch in Norwegen und Dänemark im Zeichen der Romantik. Edvard Griegs „Elegische Melodien“ und Niels Gades „Noveletten“ gaben der Melancholie des Zeitalters musikalischen Ausdruck. Zeitgleich feierten Schriftsteller wie Henrik Ibsen, Aasmund Olavsson Vinje, J. S. Welhaven und Henrik Wergeland in ihren Gedichten die nordische Landschaft als Spiegel der Seele. Dass die Romantik auch Skandinaviens Nationalbewusstsein zum Erblühen brachte, bezeugen Texte von Henrik Ibsen, Adam Oehlenschläger und N. F. S. Grundtvig ebenso wie Edvard Griegs eindrucksvolle Suite „Aus



Das Fellbacher Kammerorchester.

Foto: Becker

Holbergs Zeit“. Das Fellbacher Kammerorchester bringt die romantischen Klangbilder aus Norwegen und Dänemark unter der Leitung von Manuel Knoll zum Erblühen. Passend zu der Musik hat Luz-Maria Linder literarische Texte ausgewählt. Ihre Rezitation übernimmt der bekannte Sprecher Rudolf Gu-

ckelsberger. In der Pause gibt es kühle Getränke.

Karten zum Preis von 18 Euro (für Schüler, Studierende und Menschen mit Handicap 12 Euro) gibt es im Vorverkauf beim i-Punkt Fellbach, Marktplatz 2, 70734 Fellbach, Telefon 0711/580058, E-Mail: i-punkt@fellbach-tourismus.de.

Kreativtag für Kinder im Stadtmuseum

Kindheitshelden rund um Nils Holgersson und Pippi Langstrumpf

Im Rahmen des 8. Europäischen Kultursommers mit den Gastländern Dänemark, Norwegen und Schweden lädt das Kulturamt der Stadt Fellbach zu einem Kreativtag für Kinder unter dem Motto „Kindheitshelden rund um Nils Holgersson und Pippi Langstrumpf“ ins Stadtmuseum Fellbach, Hintere Straße 26, ein. Am Samstag, 4. Juli, warten dort von 14 bis 17 Uhr unterschiedliche Mitmachstationen, welche sich unter anderem den skandinavischen Kinder-Literaturklassikern widmen.

Ein Tag wie aus dem Bilderbuch erwartet kleine Entdeckerinnen und Entdecker: Unter dem Motto „Nils Holgersson & Pippi Langstrumpf“ lädt der Kreativtag Kinder dazu ein, in fantasievolle Welten einzutauchen und selbst aktiv zu werden. An zahlreichen liebevoll gestalteten Mitmachstationen stehen Kreativität, Bewegung und spielerisches Lernen im Mittelpunkt.

Ob mutig wie Pippi oder neugierig wie Nils – für jedes Kind ist etwas dabei: Es können bunte Bastelarbeiten gestaltet, spannende Abenteuer-Parcours gemeistert oder

eigene Geschichten erfunden werden. Beim Verkleiden schlüpfen die Kinder in ihre Lieblingsrollen, während an anderen Stationen gemeinsam gesungen, gespielt und gelacht wird.

Ziel des Kreativtages ist es, die Fantasie der Kinder zu fördern, ihre Kreativität zu stärken und ihnen einen unvergesslichen Tag voller Freude und Gemeinschaft zu bieten. Pädagogisch betreute Angebote sorgen dabei für eine sichere und inspirierende Umgebung. Eingela-

den sind alle Kinder, die Lust haben, in die zauberhaften Welten von Pippi Langstrumpf und Nils Holgersson einzutauchen und einen Tag voller Abenteuer zu erleben.

Die Mitmachstationen sind geeignet für Kinder ab sechs Jahren, es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos. Das Stadtmuseum freut sich über Spenden. Kostenlose Mitmachtickets sind im i-Punkt Fellbach, Tel. 0711 580058, E-Mail: i-punkt@fellbach-tourismus.de, erhältlich.



Das Stadtmuseum lädt zum Kreativtag.

Foto: pexels-yankrukov

Auftakt der Orgelkonzerte

Das Auftaktkonzert der diesjährigen Fellbacher Orgelkonzerte steht ganz im Zeichen des Europäischen Kultursommers und hat Werke dänischer und norwegischer Komponisten zum Thema. Der Fellbacher Organist Manuel Knoll spielt am Sonntag, 12. Juli, um 19.30 Uhr in der Lutherkirche Fellbach Werke von Dieterich Buxtehude, Otto Olsson, Niels Wilhelm Gade und Edvard Grieg.

Manuel Knoll studierte an der Hochschule für Kirchenmusik Heidelberg Evangelische Kirchenmusik. Seit Oktober 2022 ist er als Kantor der Lutherkirche Fellbach tätig, wo er eine Kinderchorarbeit aufgebaut hat, die Kantorei Fellbach leitet, das Vokalensemble Camerata Lutheran Fellbach gründete sowie neue Konzertformate organisiert und durchführt. Konzerte als Organist, Chorsänger sowie Mitglied und Dirigent des Männervokalensembles MannSing! führten ihn u. a. in die St. Paul's Cathedral London. Seit 2024 ist er künstlerischer Leiter des Fellbacher Kammerorchesters.



Manuel Knoll eröffnet in der Lutherkirche die Reihe der Fellbacher Orgelkonzerte.

Foto: privat

Auf dem Programm stehen Werke von Dieterich Buxtehude (Toccata d-Moll BuxWV 155; Passacaglia d-Moll BuxWV 161; Präludium C-Dur BuxWV 137), Otto Olsson (Pastorale for Organ op. 17/3), Niels Wilhelm Gade (3 Tonstücke op. 122), und Edvard Grieg (Morgenstimmung, aus: Peer-Gynt-Suite; Solveigs Lied; In der Halle des Bergkönigs).

Karten zum Preis von 10 Euro (ermäßigt 5 Euro) gibt es im Vorverkauf beim i-Punkt Fellbach, Marktplatz 2, Telefon 0711 580058, E-Mail: i-punkt@fellbach-tourismus.de.

Blasmusik, Party und Familienprogramm

Vier Tage Unterhaltung beim Oeffinger Musikfest vom 3. bis 6. Juli

Der Festplatz an der Geschwister-Scholl-Straße in Oeffingen verwandelt sich Anfang Juli wieder in einen zentralen Treffpunkt für alle Generationen. Der Musikverein Oeffingen lädt zu seinem Musikfest ein, das auch in diesem Jahr wieder eine vielfältige Mischung aus Blasmusik, geselligem Beisammensein und einem unterhaltsamen Rahmenprogramm bietet.

Hinter einem solchen Ereignis steht eine enorme logistische Leistung, die weit über das musikalische Angebot hinausgeht. Damit das Fest gelingen kann, sind rund 250 Personen in unterschiedlichsten Funktionen im Einsatz. Besonders hervorzuheben ist dabei der Beitrag der zahlreichen freiwilligen Helfer: Allein weit über 1000 Arbeitsstunden fließen in die Bewirtung der Gäste über das Wochenende. Das kulinarische Angebot reicht dabei von verschiedenen Burgern – darunter auch Veggie-Varianten – zur Beachparty am Freitag über die traditionellen Göckele ab Samstag bis hin zu Gyrostellern mit Pommes am Sonntag. Auch für vegetarische Alternativen wie eine reichhaltige Salatbowl mit Käsetaschen ist gesorgt. Weitere rund 1000 Stunden werden zudem für den aufwendigen Auf-, Um- und Abbau des Festzeltes geleistet. Dieses gelebte Ehrenamt bildet das Fundament des Musikvereins und macht das Fest erst möglich.



Vier Tage lang bietet das Oeffinger Musikfest beste Unterhaltung für alle Generationen. Foto: Marcigliano

Der Auftakt erfolgt am Freitag, 3. Juli, um 19 Uhr mit der 24. Zelt-Beachparty. Wie in den Vorjahren ist DJ Pellex zu Gast und sorgt für den passenden Sound zum Start ins Wochenende. Der Eintritt beträgt 10 Euro.

Der Samstagabend ab 18 Uhr steht ganz im Zeichen der Blasmusik. Hierbei begrüßt der Musikverein Oeffingen den Musikverein Stuttgart-Hofen, bevor die eigene Hauptkapelle ab 20.15 Uhr übernimmt. Der Sonntag, 5. Juli, beginnt traditionell mit einem Zeltgottesdienst um 10 Uhr, der musikalisch

vom örtlichen Liederkranz und dem Posaunenchor gestaltet wird. Im weiteren Tagesverlauf präsentieren sich verschiedene befreundete Kapellen: Die Stadtkapelle Fellbach, der Musikverein Schwieberdingen und der Musikverein Münster sorgen für einen abwechslungsreichen Reigen an Blasmusik. Auch die vereinseigene Nachwuchsförderung kommt nicht zu kurz: Die Bläserklasse und Jugendkapelle des Musikvereins Oeffingen geben ab 13.45 Uhr Einblicke in ihre Arbeit.

Ein besonderer Fokus liegt bei diesem Musikfest wieder auf dem

familienfreundlichen Begleitprogramm.

Die Schiffschaukel kehrt zurück aufs Festgelände

Neben Klassikern wie dem Dosenwerfen, einem kleinen Karussell und verschiedenen Süßigkeitenständen kehrt eine Attraktion zurück, die im vergangenen Jahr aufgrund der Baustellensituation pausieren musste: die bei Kindern besonders beliebte Schiffschaukel.

Zum Ausklang am Montag, 6. Juli, präsentiert sich erneut die Jugend des Musikvereins Oeffingen: angefangen mit der Musikalischen Früherziehung, über die Bläserklasse und die Jugendkapelle. Ab 17.15 Uhr trifft sich dann die Hauptkapelle wie jedes Jahr an der Oeffinger Tankstelle zum traditionellen Einmarsch und lädt hierzu alle Musikbegeisterten ein, sie zu begleiten. Mit einem kurzen Zwischenstopp beim „Oeffinger Treff“ marschiert die Kapelle zum Festzelt, wo ab 18 Uhr der Musikverein Lyra Schmiden für Stimmung sorgt, bevor die Hauptkapelle des Musikvereins Oeffingen selbst den Festausklang musikalisch mit einer mitreißenden Mischung aus traditioneller Blasmusik und modernen Partyklängen aus Rock und Pop krönt.

Weitere Details zum Ablauf sowie die genauen Auftrittszeitpunkte sind auf der Homepage www.musikverein-oeffingen.de zu finden.

Mit Live im Park in den Sommer

Am Donnerstag geht's los mit „Udo Lindenberg trifft Peter Maffay“

Keine Atempause: Nach der erfolgreichen After-Work-Reihe „Boule & Bubbles“ im Schaugarten heißt es ab Donnerstag, 2. Juli, wieder „Live im Park“ mit Catering und Bands auf der Bühne auf dem Guntram-Palm-Platz. Sie werden in unterschiedlichen musikalischen Sprachen Sommer, Sonne und gute Laune verbreiten.

Das Konzept der Veranstaltungsreihe der Stadtwerke Fellbach ist seit Jahren bewährt: Zehn Abende kostenfreie Live-Musik von 18.30 bis 21.30 Uhr. Ab 17.30 Uhr öffnen die Cateringstände und der Abend kann gemütlich beginnen.

Bei der Musik setzen die Stadtwerke Fellbach auf Abwechslung. Zum Auftakt in diesem Jahr heißt es: „Udo Lindenberg trifft Peter Maffay“.

Natürlich nicht die echten Stars, sondern ihre musikalischen Wiedergänger.

Karsten Bald gilt als das beste Udo Lindenberg-Double Deutschlands. Stimme, Gestik und Outfit



Karsten Bald singt die Songs von Udo Lindenberg. Foto: geliefert

sind absolut authentisch und vom Original praktisch nicht zu unterscheiden. In sehr persönlicher Art und Weise präsentiert Karsten die bekanntesten Songs und schönsten Balladen von Udo Lindenberg, wie z.B. Komet, Hinterm Horizont, Cello, Ich mach mein Ding usw. Leinen los und Ahoi!

Wolfgang Terne gewann 2019 aus dem Stand den Deutschen Rock & Pop Preis in der Kategorie „beste Coverband“ mit MAFFAYpur. Die MAFFAYpur Band besteht aus Musikern, die ihre Spuren u.a. bei PUR, Herbert Grönemeyer, Thomas Anders verdienten. „Über sieben Brücken“, „Es war Sommer“, „So bist Du“, „Josie“ – alle großen Hits von Peter Maffay erklingen an einem Abend.

Wanderung ums Kloster Lorch

In einer Veranstaltung des Treffpunkt Mozartstraße bietet Helmut Reinard am Donnerstag, 2. Juli, eine Seniorenwanderung vom Kloster Lorch durch die Schelmenklinge und die Himmelsleiter mit schönen Ausblicken auf die Staufferberge an.

Start der zehn Kilometer langen Wanderung ist um 10 Uhr am Eingang des Klosters Lorch gegenüber der Staufferfalknerei bzw. um 8.40 Uhr auf Gleis 1 am Bahnhof Fellbach zur gemeinsamen Fahrt nach Lorch. Eine Einkehr im Kloster Lorch nach der Wanderung ist möglich. Die Veranstaltung kostet 5 Euro. Die Teilnehmerzahl der Veranstaltung ist begrenzt.

Weitere Informationen und Anmeldung entweder unter Telefon 0711 5856 7660 oder per E-Mail an mozartstrasse@forum-fellbach.de



OB Gabriele Zull (3.v.l.) und Sascha Schmierer (3.v.r.) freuen sich über die Spende der Bürgerstiftung. Foto: Laartz

10 500 Euro für gute Zwecke

Spendenübergabe der Fellbacher Weihnachtslotterie

Die beliebte Fellbacher Weihnachtslotterie des Stadtmarketing Fellbach meldet sich auch im Hochsommer zu Wort: Vergangene Woche konnten die Lottereerlöse an die Bürgerstiftung Fellbach und die Aktion 6666 der Fellbacher Zeitung übergeben werden. Damit geht der Erlös der Lotterie zu 100 Prozent an soziale Projekte vor Ort. Das Stadtmarketing-Team dankt allen Loskäufern sowie den Unternehmen, die mit der Bereitstellung von Gewinnen an der Lotterie mitgewirkt haben.

Oberbürgermeisterin Gabriele Zull, Karin Rothenhäusler von der Bürgerstiftung und Sascha Schmierer von der Fellbacher Zeitung nahmen die Spenden entgegen und betonten die Bedeutung und Notwendigkeit der Projekte und Maßnah-

men. Die Bürgerstiftung unterstützt gemeinnützige Projekte, für die sonst keine Mittel zur Verfügung stehen und ermöglicht schnelle Hilfen für Menschen in sozialen Notlagen. Auch die Aktion 6666 setzt sich für in Not geratene Bürgerinnen und Bürger ein, für Menschen, die Schicksalsschläge erlitten haben, für chronische Kranke und für Rentner mit besonders geringen Bezügen.

Für den Verein Stadtmarketing Fellbach freuten sich Vorstandsvorsitzender Julian Deifel, Geschäftsführerin Sophia Mohr und Viktoria Benz, die die alljährliche Weihnachtslotterie mit großem Engagement betreut und umsetzt, dass erneut ein so hoher Betrag an Spenden – insgesamt 10 500 Euro – zusammengekommen ist.

Sommerfest im Lindle

Am Samstag, 27. Juni, findet im Johannes-Brenz-Gemeindezentrum, Auf der Höhe 21 im Lindle, wieder das jährliche Lindlefest statt.

Los geht's um 15 Uhr mit Bläserklängen und der Eröffnung durch von Oberbürgermeisterin Gabriele

Zull, danach gibt's Kaffee und Kuchen, eine Tombola, Programmpunkte speziell für Kinder, Gegrilltes, Cocktails und vieles mehr. Lassen Sie sich überraschen. Die Evangelische Kirchengemeinde Fellbach freut sich auf regen Besuch.



Sonnenschirme werden beim Lindlefest gefragt sein.

Foto: privat

Kinderkulturfest ist abgesagt

Enorme Sommerhitze ist Gesundheitsgefahr

Das für Sonntag, 28. Juni, geplante Kinderkulturfest der Stadt Fellbach muss witterungsbedingt abgesagt werden. Grund sind die anhaltend hohen Temperaturen: Laut aktueller Wetterprognosen werden am Wochenende konstant Werte von über 35 Grad erwartet.

„Die Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen“, erklärt Maja Heidenreich, Leiterin des Kulturamts.

„Nach sorgfältiger Abwägung der Risiken sind wir jedoch zu dem Ergebnis gekommen, dass eine Außenveranstaltung zwischen 14 und 17 Uhr – also in der heißesten Phase des Tages – insbesondere für Familien mit kleinen Kindern eine erhebliche Belastung darstellen und gesundheitliche Risiken mit sich bringen kann. Die Gesundheit hat für uns oberste Priorität.“

Müllabfuhr im Sommer

Abfuhrtouren können früher starten

Die anhaltend hohen Temperaturen machen auch den Beschäftigten der Entsorgungsunternehmen zu schaffen. Arbeiten in der prallen Sonne, die körperlich anstrengende Tätigkeit sowie die zusätzliche Wärme von Fahrzeugen und aufgeheizten Straßen führen zu einer hohen Belastung für Körper und Kreislauf.

Um die Mitarbeitenden zu schützen, können die Entsorgungsunternehmen an besonders heißen Tagen ihre Sammel Touren früher be-

ginnen. Darauf weist die Abfallwirtschaft Rems-Murr (AWRM) hin. Wenn Temperaturen von mehr als 30 Grad Celsius erwartet werden, ist ein Start bereits ab 6 Uhr morgens möglich. Dadurch können die Mülltonnen in einigen Straßen früher als gewohnt geleert werden.

Die Bürger werden daher gebeten, ihre Abfallbehälter an solchen Sommertagen rechtzeitig, bis spätestens 6 Uhr morgens am Sammeltag, zur Abholung bereitzustellen.

Sitzungskalender

Öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderats: Am Mittwoch, 8. Juli, 18.30 Uhr, findet im Rathaus Fellbach, Kleiner Saal, Marktplatz 1, eine öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderats statt.

Tagesordnung
1. Verabschiedung der Niederschrift
2. Bericht aus Ausschüssen und Gremien
3. Rückblick auf JGR-Klausur, anstehende Themen

4. Bericht der Arbeitsgruppen
5. Aktuelles aus dem JGR
6. Verschiedenes

Hinweis:

Die rechtsverbindliche ortsübliche Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt durch Bereitstellung im Internet unter www.fellbach.de unter der Rubrik „Öffentliche Bekanntmachungen“. Als Tag der Bekanntgabe gilt der Tag der Bereitstellung im Internet.

Die Stadtwerke Fellbach trauern um ihren früheren technischen Abteilungsleiter

Helmut Schneider

Mehr als drei Jahrzehnte lang hat er bis Ende der 1990er Jahre den Ausbau und Betrieb der Wasser- und Gasversorgung in Fellbach maßgeblich mitgestaltet. An seinen Fleiß, seine Zuverlässigkeit und seine Freundlichkeit erinnern wir uns bis heute voller Respekt. Unser tiefes Mitgefühl und unsere aufrichtige Anteilnahme gelten seiner Familie und allen Angehörigen.

In ehrendem Gedenken

Gerhard Ammon (Geschäftsführer)
und die gesamte Belegschaft der Stadtwerke Fellbach

Termine - Treffs - Themen

Senioren

Seniorentreff Oeffingen

Schulstraße 14, Oeffingen, Tel. 0711 69337730,

E-Mail: oeffingen@forum-fellbach.de.

Montag, 29. Juni: 14 Uhr Die fünf Esslinger, Schulhof Schillerschule; 14.30 Uhr Kartenrunde, Schlössle; 16 Uhr Seniorenfitness, Gymnastikraum Turn- und Festhalle.

Dienstag, 30. Juni: 9.30 Uhr Mobil & Entspannt, Schlössle; 9.30 Uhr Männerkochgruppe, Gemeindezentrum der katholischen Kirche; 11 Uhr Englisch-Schnupperkurs.

Mittwoch, 1. Juli: 9.30 Uhr Bewegen statt schonen, Schlössle; 8.30 Uhr Wanderung durch das Monbachtal.

Donnerstag, 2. Juli: 9.45 Uhr Denksport, Schlössle; 16 und 17 Uhr QiGong I und II, Seniorenhaus Hindenburgstraße 15; 16 Uhr Computer-Sprechstunde, Schlössle.

Stadtseniorenrat Fellbach e.V.

Vorsitzender Thomas Kleine, Blumenstraße 10, Telefon 0157 5630 5900, E-Mail: vorstand@stadtseniorenrat-fellbach.info – immer montags 10 Uhr Bewegungs-Parcours im Park hinter der Alten Schule (Schmidten). Beratung Vorsorgende Papiere und Patientenverfügung: jeden letzten Dienstag und jeden 1. Mittwoch eines Monats im Treffpunkt Mozartstraße mit Terminvereinbarung unter Telefon 0711/5856 7660; dienstags im Schlössle oder Dietrich-Bonhoeffer-Haus mit vorheriger Terminvereinbarung unter Telefon: 07151/167 9350 oder 0172/603 9182.

Treffpunkt Mozartstraße

Mozartstraße 16, Fellbach, Tel. 0711/ 585 676-60,

E-Mail: moztartstrasse@forum-fellbach.de

Montag, 29. Juni: 9 Uhr Gymnastik, Seniorenhaus Cannstatter Straße 95/1; 10.45 Uhr Französisch; 11.30 Uhr Brush up on your English; 14 Uhr Internationale Frauensportgruppe, Seniorenhaus Cannstatter Straße 95/1; 14 Uhr Radausfahrt für Angemeldete; 14.15 Uhr Die fünf Esslinger, Haus am Kappelberg; 14.30 Uhr Doppelkopf; 15 Uhr Filmnachmittag.

Dienstag, 30. Juni: 10 Uhr Englisch Mittelstufe; 14 Uhr Mundharmonika-Gruppe; 14 Uhr Einzelberatung Patientenverfügung/Vorsorgepapiere für Angemeldete; 15 Uhr „Mit dem Wohnmobil rund um die iberische Halbinsel – Teil 1“ Reisebericht von Peter Hauke, Bewirtung ab 14 Uhr, Anmeldung erbeten unter Tel. 0711 58567660 oder per E-Mail an moztartstrasse@forum-fellbach.de; 15.30 Uhr Männergymnastik; 17 Uhr Gymnastik, beides im Seniorenhaus Cannstatter Straße 95/1.

Mittwoch, 1. Juli: 9 und 10.15 Uhr Yoga, Seniorenhaus Cannstatter Straße 95/1; 9.15 und 10.30 Uhr Gedächtnistraining; 9.30 Uhr Radausfahrt für Angemeldete; 14 Uhr Psychologiekurs (ausgebucht); 14 Uhr Einzelberatung Patientenverfügung/Vorsorgepapiere, Anmeldung erbeten unter Tel. 0711 58567660 oder per E-Mail an moztartstrasse@forum-fellbach.de.

Donnerstag, 2. Juli: 8.40 Uhr Fahrt nach Lorch zur Wanderung rund ums Kloster Lorch (für Angemeldete); 9.30 Uhr Spanisch für Anfänger; 10 Uhr Die fünf Esslin-

ger, Park der Schwabenlandhalle; 10.30 Uhr Gedächtnistraining; 14 Uhr Schach/Skat/Rommee.

Freitag, 3. Juli: 14 Uhr Rad-Ausfahrt für Angemeldete; 14.45 Uhr Chor.

Treffpunkt Schmidten

Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Charlottenstr. 55, Tel. 0711/516 642,

E-Mail: schmidten@forum-fellbach.de.

Montag, 29. Juni: 10 Uhr Yoga auf dem Stuhl; 14 Uhr Spiele-Café: Gesellschaftsspiele; 14 Uhr Spielerunde mit Skat und Binokel; 14 Uhr Singkreis mit Kai Müller; 15 Uhr Gymnastik im Sitzen, Seniorenhaus „Alte Schule“, Fellbacher Straße 40.

Dienstag, 30. Juni: 10 Uhr Die fünf Esslinger, Stadtteilplatz Seniorenhaus „Alte Schule“, Fellbacher Str. 40; 14 Uhr Beratung: Vorsorgendepapiere, telefonische Terminvereinbarung: 07151 16 79 350 oder 0172 60 39 182; 15 Uhr Die Mundharmonika-Oldies vom TPM stellen sich vor und laden zum Mitsingen ein, Bewirtung ab 14 Uhr.

Donnerstag, 2. Juli: 14 Uhr Qi Gong; 14.15 Uhr Denk-Sport; 14.15 Uhr Aktiv und Fit – Gymnastik 50+; 15.30 Uhr Französisch für Anfänger; 16.45 Uhr Französisch Konversationskurs.

Heimat und Welt

Aquarien und Vogelfreunde Fellbach

www.aquarien-vogelfreunde-fellbach.de Vom 3. April bis 3. Oktober ist die Freilandanlage im Haldenbach geöffnet. Immer Sonn- und Feiertags von 11 bis 19 Uhr; Bewirtung mit Leckerem vom Grill, kühlen Getränken und Eis.

Digital-Cafe Oeffingen

Jeden Dienstag von 10 bis 12 Uhr im Bürgerbüro Oeffingen, Schulstraße 1.

Das Digital-Café unterstützt ältere Menschen dabei, digitale Geräte selbstständig zu nutzen. Es gibt Hilfe und Anleitung in einem ruhigen Rahmen.

Anmeldung optional per E-Mail:

digitalcafe@r-ci.de

Förderverein Besinnungsweg

Für Gruppen ab fünf Personen können Führungen (auch mit Weinprobe) nach Vereinbarung stattfinden, Info und Anmeldung unter Telefon 0711/ 3426 4697 oder E-Mail: besinnungsweg-fellbach@t-online.de.

NABU-Fellbach

NABU-Zentrum Hönle-Ranch, Hofäckerstraße 22, Tel. 0711 9932 2122, www.nabu-fellbach.de

Mittwoch, 1. Juli: 19.30 Uhr Monatstreff für alle Naturschutzinteressierte, NABU-Zentrum Hönle-Ranch.

Freitag, 3. Juli: 19 Uhr Feierabendführung zu Mauerseglern und Schwalben, Treffpunkt: Lutherkirche am Marktplatzbrunnen.

Naturfreundehaus

Im Röhrach 1, 70374 Fellbach, Tel: 0711 589 475, www.naturfreunde-fellbach.de Das NaturFreundeHaus ist vom 20. Juni bis einschl. 5. Juli geschlossen. Es findet die Seniorenstadtranderholung der AWO Fellbach statt. Ab dem 11. Juli ist das NaturFreundeHaus zur gewohnten Zeit wieder geöffnet.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Fellbach

Zeppelinstraße 18. Fellbach. Tel.

0711/512573

Politik und Parteien

Bündnis 90/DIE GRÜNEN Gemeinderatsfraktion Telefonsprechstunde

Donnerstag, 2. Juli: 13 bis 14 Uhr Stadträtin Beate Wörner, Tel. 0711 624 864, E-Mail: mail@beatewoerner.de.

Freitag, 3. Juli: 16 bis 18 Uhr Stadträtin Sara Schmalzried, Tel. 0152 3845 5562, E-Mail: sara.schmalzried@web.de

SPD Fellbach

Mittwoch, 1. Juli: 19 bis 20 Uhr Stadtrat Gökyay Sofuoglu, Tel. 4691 7041.

Freitag, 3. Juli: 17 bis 18 Uhr Stadträtin Ruth Lemaire, Tel. 514 980.

Fellbacher Stadtmacher

Donnerstag, 9. Juli: 17 bis 18 Uhr Stadträtin Cathy Nzimbu Plato, Tel. 0152 08 790 860.

Gesang und Musik

Concordia Schmidten

www.concordia-schmidten.de, Chorproben im Feuerwehrhaus in Schmidten, Gotthilf-Bayh-Str. 38, Tel: 0172 710 6649, Proben: dienstags Rock-&Popchor SingOut 19.30 Uhr; freitags Frauenchor 18.30 Uhr, Gemischter Chor 19.30 Uhr, Männerchor 20.15 Uhr.

Fellbacher Kammerorchester

www.fellbacher-kammerorchester.de Proben jeden Dienstag von 20 bis 22.00 Uhr, Musikschule, Guntram-Palm-Platz 2.

Gospelchor Joy and Light

Proben im Paul-Gerhardt-Haus, August-Brändle-Straße.

Chorproben mittwochs um 20 Uhr.

1. Handharmonika-Club Fellbach e.V.

Schorndorferstraße 33, Fellbach, www.hhc-fellbach.de; E-Mail: info@hhc-fellbach.de.

Proben: 1. Orchester montags 20 Uhr; Hobbyorchester freitags 20 Uhr, beide in der Musikschule Fellbach; Schülerorchester freitags 16.45 Uhr; Ensemble freitags 19 Uhr, beide Schorndorferstraße 33. Nach den Sommerferien beginnen Musikgarten-Kurse für Kinder von sechs Monaten bis fünf Jahren. Die Babykurse (bis 18 Monate) finden Montag- und Donnerstagsvormittag statt. Für Kinder bis 3,5 Jahre sind die Kurse Montag- und Donnerstagsvormittag, sowie Montag- und Freitagnachmittags im Kunstwerk, Schorndorfer Str. 33.

Internationaler Chor Fellbach

Hermann-Löns-Weg 3, Tel. 0711/580 918, www.internationaler-chor-fellbach.de Proben immer dienstags 19.45 in der Musikschule, Raum 13 im ersten OG, nur während der Schulzeit.

Kantorei Fellbach

Proben im Paul-Gerhardt-Haus, August-Brändle-Straße Minikantorei I (Kindergartenalter) immer mittwochs 15 Uhr; kleine Kantorei (Grundschulalter) immer mittwochs 15.45 Uhr; Minikantorei II (Kindergartenalter) immer donnerstags

Liederkranz Oeffingen 1836 e.V.

Tel. 0177 227 6960, www.liederkranz-oeffingen.de, Chorproben im Feuerwehrgerätehaus, Geschwister-Scholl-Straße 20.

Chorproben, traditioneller „Liederkranz-Chor“ dienstags 18 bis 19 Uhr und moderner Chor „Sing a Song“, donnerstags 20 bis 21.30 Uhr.

Musikverein LYRA Schmidten

Gotthilf-Bayh-Straße 38, Schmidten, www.lyra-schmidten.de

Probe Großes Blasorchester mittwochs 19.30 Uhr; Proben Vororchester mittwochs 17 Uhr, Proben Jugendorchester mittwochs 18 Uhr; Feuerwehrgerätehaus Schmidten.

Montag, 6. Juli: 18 Uhr Sommerfest des Musikvereins Oeffingen, Festplatz Oeffingen.

Sonntag, 12. Juli: Auftritt beim Schmiedener Sommer – 12 bis 14 Uhr großes Blasorchester, 14.15 Uhr bis 15 Uhr Jugendorchester, Großes Haus Schmidten.

Philharmonischer Chor

Chorzentrum, Schillerstraße 26, Tel. (0711) 58 05 75. www.philharmonischerchor.de jeden Montag 19 bis 20 Uhr Frauenchor, 20.15 bis 21.30 Uhr gemischter Chor, dienstags 19.30 bis 21.30 Uhr gemischter Chor opus7, donnerstags 18.30 bis 19.45 Uhr Junger Chor.

Senioren-Männerchor „Spätlese“ Singchor Fellbach

Probe im Franziskusheim, Tainer Straße 10, 70734 Fellbach

Chorprobe immer donnerstags von 19.45 bis 21.45 Uhr, www.singchor-fellbach.de

Freitag, 3. Juli: 17.30 Uhr Chorprobe, Sänger sind herzlich willkommen.

Stadtkapelle Fellbach

Traubenstraße 32, www.stadtkapelle-fellbach.de – Probe Großes Blasorchester dienstags 19.30 Uhr; Probe Jugendkapelle dienstags 18 Uhr, Musikschule Fellbach.

Kunst und Künstler

StadtMuseum Fellbach

Hintere Straße 26, Öffnungszeiten Di bis So, 14 bis 18 Uhr

bis 11. Oktober: Ausstellung Einfach gut – Dänisches Design.

Galerie der Stadt Fellbach

Marktplatz 4, Öffnungszeiten Di bis So, 14



Design aus Dänemark stellt das Stadtmuseum vor. Foto: Hartung

bis 18 Uhr

bis 27. Juli: LEGO-Lese-Café.

Kunstverein Fellbach e.V.

Samstag, 11. Juli: 19.30 Uhr Offene Bühne auf dem Kunststückerle, Esslinger Straße.

Termine - Treffs - Themen

Evangelische Kirchen

Lutherkirche

Kirchplatz 1, Tel. 0711/1200 0580

Freitag, 26. Juni: 20 Uhr Konzert Krupka Trio.

Sonntag, 28. Juni: 10 Uhr Diakonie Gottesdienst.

Pauluskirche

Bahnhofstraße 90, Tel. 0711/582 208

Sonntag, 28. Juni: 15 Uhr Himmeln – Klänge aus höheren Sphären.

Johannes-Brenz-Kirche

Auf der Höhe 21, Tel. 0711/528 2600

Freitag, 3. Juli: 19.30 Uhr Meditativer Abendgottesdienst.

Dionysiuskirche

Schmidten, Oeffinger Straße 4, Telefon 0711/511 170

Sonntag, 28. Juni: 10 Uhr Erntebitt-Gottesdienst, Scheune Wolfgang Bürkle.

Johanneskirche

Oeffingen, Aldinger Str

aße 1, Telefon 0711/511 219.

Montag, 29. Juni: 14 Uhr Singkreis (Kai Müller), DBH.

Dienstag, 30. Juni: 15 Uhr Treffpunkt Schmidten: Singen mit den Mundharmonika Oldies, DBH; 19 Uhr Ökumene Schmidten: Nachhaltig leben, MKH, Uhlandstr. 65.

Katholische Kirchen

Kirche St. Johannes

Tainer Straße 14, Tel. 0711/957 906-0

Samstag, 27. Juni: 17.30 Uhr Beichtgelegenheit und stille Eucharistische Anbetung; 18.30 Uhr Vorabendmesse.

Dienstag, 30. Juni: 20 Uhr Kirchenge-meinderat Fellbach: Öffentliche Sitzung, Franziskusheim.

Mittwoch, 1. Juli: 9 Uhr Messfeier, anschließend Rosenkranz; 19 Uhr Kirchenchor Fellbach: Probe, Franziskusheim.

Kirche Maria Regina

Rembrandtweg 4, Tel. 0711/957 906-0

Samstag, 27. Juni: 18 Uhr Rosenkranz in ital. Sprache; 18.30 Uhr Messfeier in ital. Sprache.

Sonntag, 28. Juni: 10.30 Uhr Wort Gottes Feier.

Dienstag, 30. Juni: 18.30 Uhr Rosenkranz; 19 Uhr Messfeier.

Kirche Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit

Uhlandstraße 65, Tel. (0711) 95 19 02-0;

Sonntag, 28. Juni: 10.30 Uhr Messfeier musikalisch gestaltet vom Kirchenchor, anschließend Gemeindefest.

Montag, 29. Juni: 9.30 Uhr Frauengymnastik Schmidten, MKH.

Dienstag, 30. Juni: 19 Uhr Treffpunkt

Ökumene: Nachhaltig leben, MKH.

Mittwoch, 1. Juli: 19.30 Uhr Kirchenchor Schmidten: Probe, MKH.

Donnerstag, 2. Juli: 18.25 Uhr Rosenkranz, MKH; 19 Uhr Messfeier, MKH; 19.30 Uhr Projektchor: Probe.

Kirche Christus König

Hauptstraße 25, Tel. 0711/517 422-0

Samstag, 27. Juni: 17.30 Uhr Dankandacht zum Mitarbeiterfest.

Sonntag, 28. Juni: 9 Uhr Messfeier mit Taufe.

Freitag, 3. Juli: 19 Uhr Messfeier.

Evang.-methodistische Kirche

Christuskirche Fellbach

Gerhart-Hauptmann-Straße 35, Tel. 0711/581493.

Sonntag, 28. Juni: 10 Uhr Gottesdienst mit Band und Kinderprogramm.

Christusbund Fellbach

Hintere Straße 64/1, Tel. 0711/6335 9588

Sonntag, 28. Juni: 10.30 Uhr Gottesdienst.

Süddeutsche Gemeinschaft

Untere Schwabstraße 54, Telefon 0711/2368096

Sonntag, 28. Juni: 17 Uhr Junge Kirche; 18 Uhr Gottesdienst, S-Bad Cannstatt.

Christus Gemeinde Fellbach

Schorndorfer Straße 27, Telefon 0711/6721 8074.

Sonntag, 28. Juni: 10.30 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst; 11.40 Uhr Fika, schwedische Kaffeepause.

Freitag, 3. Juli: 17.30 Uhr Royal Rangers Stammtreff.

Mennonitengemeinde

Hofener Straße 57, Tel. 0711/5109 7091, www.mennoniten-stuttgart.de

Sonntag, 28. Juni: 10 Uhr Gottesdienst.

Neuapostolische Kirche

Kastanienweg 5, Tel. 0711/933 000, www.nak-fellbach.de

Sonntag, 28. Juni: 9.30 Uhr Gottesdienst.

Zeugen Jehova

Sonntag, 28. Juni: 17 Uhr Vortrag „Was wir vom „Gott allen Trostes“ lernen können“, Heinkelstraße 28 in Weinstadt oder per Videokonferenz, Zugangsdaten unter Tel. 07151 909110 oder E-Mail versellbach@gmail.com

Gospelhouse Fellbach

Bahnhofstraße 1; www.gospelhouse.church/fellbach

Gottesdienst mit Kinderkirche sonntags 11 Uhr und YTH Jugendkirche ab 13 Jahre freitags 18 Uhr.

Jeden Dienstag: 10 bis 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Kükenkiste“.

Hilfe und Rat

Anonyme Alkoholiker Fellbach

Gruppen-Abend dienstags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Maria Regina, Rembrandtweg 4; Kontakt Tel. 0172/329 5548.

AWO Ortsverein Fellbach e. V.

Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 0711/510 9653-0 Die Geschäftsstelle ist geöffnet am Montag und Freitag 8.30 bis 14 Uhr und Dienstag bis Donnerstag 8.30 bis 16.30 Uhr; Demenzgruppen finden statt

Dienstag bis Donnerstag 13.30 bis 16.30 Uhr, vorherige Anmeldung erforderlich; Begegnungscafé für Frauen aller Nationalitäten mittwochs (außer in den Schulferien) 9.30 bis 11 Uhr, keine Anmeldung.

Caritas

Caritasstelle Fellbach, Pfarrer-Sturm-Str. 4 Die Caritasstelle sowie die Kleiderkammer sind geöffnet. Bürozeiten sind Dienstag, 14 bis 18 Uhr und Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr. Ansprechpartnerin ist Doris Wehrle, Kontakt über Tel. 0711/9579 0624 oder E-Mail: do-ris.wehrle@caritas-fellbach.de.

DRK Ortsverein Fellbach

Ringstraße 7 Gemeinschaftstanz, jeweils montags von 10 bis 11 Uhr, CVJM-Heim; weitere Informationen unter www.drk-fellbach.de und E-Mail: sozialarbeit@drk-fellbach.de – neue Teilnehmende sind willkommen.

Aktiv & Mobil Seniorengymnastik, Anmeldungen unter sozialarbeit@drk-fellbach.de, DRK OV Fellbach, Ringstraßen 5.

Ehrenamtliche Wohnberatung Fellbach

Die Wohnberatung informiert vor Ort über barrierefreies Wohnen zur Erhaltung von Selbstständigkeit und Mobilität in der eigenen Wohnung. Kontakt über das Amt

für Soziales und Teilhabe bei der Stadtverwaltung, Tel. Sekretariat 0711/5851-7567.

Elternkolleg Fellbach e. V

Bahnhofstraße 3, Tel. 0711/518 1901, www.elternkolleg-fellbach.de Angebote: PEKiP Kurse in Fellbach, Kleinkindgruppen Spatzennest für Kinder von 1 bis 3 Jahren, Schülerinsel an der Anne-Frank-Ganztagsschule, Hausaufgaben-, Sprach- und Lernhilfe (HSL) an Grundschulen, Soziale Gruppenarbeit an Grundschulen, Mittagsband und AG-Angebote an der Ganztagsschule Wichernschule

Energieberatung

Manuel Matzen berät dienstags 13 bis 16 Uhr im Saal der Stadtwerke und donnerstags 15 bis 18 Uhr im Rathaus Fellbach – Raum 249. Die Beratung ist kostenlos für Fellbacher Bürger, Termine und Kontakt unter Tel. 0711/57543-69 oder E-Mail: energieberatung@stadtwerke-fellbach.de

Evangelischer Verein Fellbach

Diakoniestation, Mozartstr. 14, Tel. 9711 5856 7630. Mo bis Fr 10 bis 12 Uhr und Do 14 bis 16 Uhr, außerhalb dieser Zeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet, der regelmäßig abgehört wird. Pflegeberatung, Ambulante Pflege (Grund- und Behandlungspflege), Alltagsbegleitung und Unterstützung im Haushalt nach telefonischer Vereinbarung.

Freundeskreis für Flüchtlinge

www.freundeskreis-asyl-fellbach.de Jeden Donnerstag von 18 bis 20 Uhr findet das Begegnungscafé International im PLEKS, Schorndorfer Str. 37/1, statt. Gäste sind willkommen, Kontakt: info@freundeskreis-asyl-fellbach.de.

Freundeskreis für Suchtkranke und Angehörige Freie Selbsthilfegruppe

Treffen jeden Dienstag von 19 Uhr bis 21 Uhr im Haus der Evangelischen Kirchenge-meinde, Seestraße 4, E-Mail: fk-sucht-fellbach@t-online.de, Tel.: 0711 527 668.

Haus & Grund Fellbach und Umgebung

Blumenstraße 20, Schmidten, Telefon 0711/ 512080. Beratungssprechzeiten Mo und Do 16 bis 18.30 Uhr; Kontakt E-Mail: kontakt@hausundgrundfellbach.de.

Hospizgruppe Fellbach

Beratung und Kontakt: Ursula Siegel (Einsatzleiterin Fellbach) unter Telefon 0711/ 513 140. Koordination Rems-Murr-Kreis, Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V. Hospizbegleitung: Tel. 07191/ 927 970; Stationäres Hospiz: Tel. 07191/ 927 9740; Kinder- und Jugendhospiz „Pustebblume“: Tel. 07191/927 9720.

Katholische Sozialstation St. Vinzenz

Pfarrer-Sturm-Straße 4

Beratungen rund um Fragen der Pflege, Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaft und Nachbarschaftshilfe, Familienpflege, Hausnotruf sonstige Dienstleistungen. Pflegedienstleistungen Beate Gura, Olga Fugel und Simone Schmidt Tel. 0711/957 906-25; Einsatzleitung Hauswirtschaft und Nachbarschaftshilfe Katrin Schwenk, Tel. 0711/957 906-22.

Krankenpflegeverein

Schmidten-Oeffingen e. V.

Diakoniestation, Fellbacher Straße 40, Tel. 0711/512 905.

Mo bis Do 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Fr 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 15 Uhr. Pflegeberatung, Ambulante Pflege, hauswirtschaftliche Unterstützung im Haushalt nach tel. Vereinbarung.

DMB Mieterverein Waiblingen und Umgebung

Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 0711/ 5 79 944.

Beratung nach telefonischer Voranmeldung montags, 16 bis 18.30 Uhr.

Mobile Dienste Wohlfahrtswerk

Region Fellbach, Stettener Straße 25, Tel. 0711/57541-36, E-Mail: mobile-dienste-ww@wohlfahrtswerk.de

Pflegeberatung für Fellbach, Unterstützung in Haushalt, Pflege und Betreuung.

Selbsthilfegruppe für Sauerstoffpatienten und Angehörige

Die Gruppe trifft sich jeden 2. Dienstag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr im Sportzentrum LOOP, Bühlstr. 145, Kontakt: Angelika Bienert, Telefon: 0711 5360 284, E-Mail: angie-biene@t-online.de

Tageseltern Fellbach/Kernen e. V.

Neue Straße 14, Tel. 0711/575 0529, www.tageseltern-fellbach.de.

Sprechzeiten Mo bis Fr vormittags, persönliche Beratung nach Terminabsprache.

Offene Sprechstunde jeden ersten Donnerstag im Monat von 9.30 bis 11.30 Uhr im sfz, Eberhardstraße 37.

VDK Ortsverband Fellbach-Schmidten-Oeffingen

Jeweils am 2. Mittwoch des Monats berät Sozialberaterin Ursula Schiefelbein von 15 bis 17 Uhr im Büro, Vordere Straße 3.

Stadtteil- und Familienzentrum

Eberhardstraße 37, Tel. 0711/5851-731; E-Mail: sfz@fellbach.de.

Montags und donnerstags – Anmeldungen möglich:

12 Uhr „Tischlein deck dich“ – Mittagstisch; Richtwert pro Essen: 9,50 Euro; für Besitzer der Fellbach BonusCard die Hälfte. Anmeldung für Montag: bis freitags davor 12 Uhr, Anmeldung für Donnerstag: bis mittwochs davor 12 Uhr; Anmeldung Tel. 0711/585676-38 oder E-Mail an mittagstisch@ev-fellbach.de.

Reparaturcafé an jedem letzten Freitag des Monats. Von 17 Uhr bis 20 Uhr helfen Ehrenamtliche bei der Reparatur von Elektronik, Haushaltsartikeln und mehr. Fragen: E-Mail reparatur-cafe@fellbach.de

Orfeo-Kino

Butterstraße 1, Schmidten; Kartentelefon 0711 616812

Kinoprogramm von Samstag, 27. Juni, bis Freitag, 3. Juli.

„Die Legende des Wüstenkinds“: Sa und So 14.30 Uhr.

„Vivaldi und Ich“: Sa und So 17 Uhr; Mo 19.30 Uhr; Di 19.30 Uhr (OmU).

„Ticket ins Leben“: Sa 19.30 Uhr; So 19.30 Uhr (OmU); Mo bis Mi 17.15 Uhr.

„On Drive“: Mi 19.30 Uhr (OmEngU).

„Love Me Tender“: Do 20 Uhr (OmU).

„Nürnberg“: Do und Fr 16.45 Uhr.

„Ab durch die Mitte – Mit Vollgas durch Paris“: Fr 20 Uhr.

VHS aktuell

Zweigstelle Fellbach, Eisenbahnstraße 23, Tel. (0 71 51) 95 88 00, www.vhs-unteresremstal.de

Dienstag, 7. Juli: 18 bis 21 Uhr Aktienhandel – Charttechnik für Einsteiger*innen, Eisenbahnstr. 23, Raum 01.

Samstag, 11. Juli: 10.30 bis 14 Uhr Gesund mit Ayurveda, Eisenbahnstr. 23, Lernküche.

Termine - Treffs - Themen

Sport und Spiel

Nordic Sports Vereinigung e.V.

Tel. 0711/25858 5880, E-Mail: nordic-sports@gmx.de, Webseite: www.nordic-sports-vereinigung.de.

ab Freitag, 1. Mai: Nordic Walking Lauf-treff: Fellbach, ab sofort Parkplatz Wald-schlossle, montags und mittwochs jeweils um 19 Uhr; freitags 9.30 Uhr.

Postsportgemeinschaft

www.psg-fellbach.de

Fußball: Montag, 20 bis 22 Uhr, Kunstra-senplatz 1, Stadion Schmiden, Nurmiweg. Hallenfußball: Donnerstag, 19 bis 20.30 Uhr, alte Halle des FSG, Pestalozzistr. 52. Gymnastikabteilung: Dienstag, 18 bis 19.30, Silcherschul-Halle, Tainer Str. 34.

SV Fellbach

Schillerstraße 8, Tel. 0711/586 905, Fax 0711/589 057, Öffnungszeiten Mo und Di 9 bis 12 Uhr; Do 17 bis 19 Uhr.

Karate-Einstiegskurs für Erwachsene

Für mehr Gesundheit, innere Stärke & Si-cherheit. Online-Info: svf-budo.de/karate-kurse.html · 0177-3616252

RFV Fellbach e.V.

Hinterer Bühl 8, 70734 Fellbach

SVF Balance Fitness Studio

Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 2518
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22.30 Uhr, Sa 11 bis 19 Uhr, So 9 bis 17 Uhr.

Kursinfos unter balance-svfellbach.de

SVF Loop

Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 2518
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22 Uhr, Sa 11 bis 19 Uhr und So 9 bis 18 Uhr.

Infos: svfellbach.de/vereinseinrichtungen/sportzentrum-loop

Yogazentrum: www.svfellbach.de/sport-angebote/yogazentrum.html

Dance Academy: www.svfellbach.de/sportangebote/dance-academy/informa-tionen.html

Trendsport Academy: www.svfellbach.de/sportangebote/trendsport-academy/in-formationen.html

Eltern-Baby-Sport: www.svfellbach.de/sportangebote/baby-mama-sport.html

SVF Nordic Walking und Walking

Ganzjährig (außer an Feiertagen): Treff-punkt Parkplatz Max-Graser-Stadion, dienstags 18 Uhr, und donnerstags, 18 Uhr.

SVF Reha und Gesundheitssport

Allgemeiner Rehasport mittwochs 9.10 – 10 Uhr Gymnastikraum Tennisverein (Kienbachstr. 21); Sturzprophylaxe mitt-wochs 10.40 – 11.30 in der Gäuäckersport-

halle 1 (Bühlstr. 141); Adipositas-Sport dienstags 11-11.50 Uhr im Sportzentrum LOOP; Rehasport Rücken z.b. freitags 9.10-10 Uhr im Sportzentrum LOOP.

SVF Turnabteilung

Tennisverein Rot-Weiß Fellbach

Kienbachstraße 21, Tel. 0711/582 529, E-Mail: info@tev-fellbach.de.

Einzel- und Gruppentraining für alle Al-tersgruppen, verschiedene Angebote wie Guten-Morgen-Tennis, Intensivkurse, Schläger sind leihweise erhältlich, weitere Informationen unter Telefon 0171/471 0294.

Donnerstag, 2. Juli: 19.45 Uhr Jahres-hauptversammlung der SVF Turnabtei-lung, im Balance/loop, Bühlstr. 145.

SVF – Sportabzeichengruppe

ab Montag, 13. April: Training und Ab-nahme des Sportabzeichens für Kinder/ Jugendliche (ab 6 Jahre) und Erwachsene im Max-Graser-Stadion Fellbach; immer montags von 18 bis 20 Uhr.

TSV Schmiden

Wilhelm-Stähle-Straße 13, Telefon 0711/ 951 939-0, Fax 0711/951 939-25, Öff-nungszeiten Di 16.30 bis 18.30 Uhr, Mi 9 bis 12 Uhr, Do 16.30 bis 18.30 Uhr.

TSV Activity

Bühlstraße 140, Tel. 0711/5104 9980
Öffnungszeiten Trainingsbereich: Mo, Mi und Fr 7.30 bis 22.30 Uhr; Di und Do 9 bis 22.30 Uhr; Sa und So 9 bis 18.30 Uhr.

Sauna: Mo + Fr 9 bis 22 Uhr, Di + Do 10 bis 22 Uhr, Mi 16 bis 22 Uhr, Sa + So 10 bis 18 Uhr.

Öffnungszeiten Kinderbetreuung: Mo 16 bis 19.30 Uhr, Di + Do 9 bis 12 Uhr und 16 bis 19.30 Uhr, Mi + Fr 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr, Sa + So 9 bis 15.15 Uhr.

weitere Informationen: www.activity-fell-bach.de.

TSV Sportforum

Wilhelm-Stähle-Straße 13
Webseite: www.sportforum.tsv-schmi-den.de.

TSV Tanzen

Wilhelm-Stähle-Str. 13
Tel. 0172/737 9055, Webseite: www.tan-zen.tsv-schmiden.de.

Gesellschaftskreise Mo bis So ab 18 Uhr; Kindertanzen Fr 15 bis 19.30 Uhr; Turniertanzen Mi und Do 19 Uhr; Zumba für Er-wachsene Di 20 bis 21 Uhr; Discofox und Boogie Woogie auf Anfrage.

TSV Turnabteilung

Mixed-Impact-Step: dienstags 20 bis 21 Uhr, Bauch-Beine-Po: donnerstags 20 bis 21 Uhr, Beweglich im Alltag: mittwochs

10 bis 11 Uhr; jeweils Bewegungszentrum.

TV Oeffingen

Schulstraße 14, Tel. 0711/511 707, Fax 51 48 53, Öffnungszeiten Di 14 bis 18 Uhr, Fr 8.30 bis 12.30 Uhr.

OeFit Fitness- und GesundheitsCenter Beim Seele 2, Tel. 0711/510 4665 – Öff-nungszeiten Mo, Di & Fr 8 bis 13 Uhr, 15 bis 22 Uhr; Mi & Do 8 bis 12.45 Uhr, 15 bis 22 Uhr; Sa, So & Feiertage 9 bis 17 Uhr. Infos: tv-oeffingen.de/sportangebote/oe-fit.

TVOe Fitness und Tanz

Kurse: dienstags 19 Uhr Jazztanz in der Festhalle; mittwochs 10 Uhr Taijiquan; 11.05 Uhr QiGong; 18 Uhr Tap Dance IV; 19.45 Uhr Line Dance, alle Spiegelsaal der Sporthalle 2; mittwochs 18.30 Uhr Vinyasa Yoga; 19.40 Uhr Yin Yoga, beide Angebo-te Gymnastikraum der Turn- und Festhal-le; donnerstags 19 Uhr Tap Dance III; 20 Uhr Jazzstyle, Spiegelsaal Sporthalle 2; Anmeldungen per E-Mail an _s.fab-bro@gmx.de oder per Telefon 0711/519 815.

Informationen unter www.tanz-balance-oeffingen.de

TVOe Gymnastik Body-Fit

donnerstags 19.30 Uhr.

Jung und Aktiv

Abenteuerspielplatz

Notdienste

Ärzte

Allgemeiner Notfalldienst in der Rems-Murr-Klinik, Am Jakobsweg 1 in Winnenden, Tel. 116 117. Sprechzeiten montags, dienstags, donnerstags 18 bis 22 Uhr und mitt-wochs und freitags 14 bis 22 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr.

Hausärztlicher und internistischer Notfalldienst: Die diensthabende Praxis erfahren Sie über die bundesweite Hotline 116 117 oder auf der Webseite: www.116117.de.

Augenärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis: Augenärztliche Notfallpraxis am Ka-tharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Stuttgart, geöffnet freitags 16 bis 22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen 8 bis 22 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 01806/071 122.

Gynäkologischer Notfalldienst außerhalb der Sprechstunden, samstags sowie sonn-und feiertags, Tel. 01805/557 890.

Hals-Nasen-Ohren-Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden über Tel. 116 117.

Kinder- und Jugendärzte: Notdienst der Kinder- und Jugendärzte in der Ambulanz der Kinder- und Jugendmedizin des Rems-Murr-Klinikums Winnenden, Am Jakobsweg 1, Winnenden, Tel. 01806/073614. Sprechzeiten werktags von 18 bis 22 Uhr, an Wochen-enden und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten übernehmen die Ärzte der Kinder- und Jugendmedizin des Klinikums. Telefonische Voranmeldung nicht not-wendig.

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst, Notfalldienstnummer 0761/1201 2000.

Tierärzte

Informationen zum tierärztlichen Notdienst an Werktagen von 18 bis 21 Uhr, am Wo-chenende und an Feiertagen zwischen 8 und 16 Uhr unter Telefon 0800/930 0600 oder www.tiernotdienst-remm-murr.de.

Apotheken

Kostenfreie Rufnummer 08000/022 833; Apotheken-Schnellsuche www.lak-bw.de/not-dienstportal oder Tel. 01805/002 963; Apotheken-Notfinderdienst vom Handy ohne Vorwahl Tel. 22833 (max. 69 c/min). Dienstbereitschaft von 8.30 bis 8.30 Uhr des nächsten Tages.

Samstag, 27. Juni: Apotheke Beinstein, Ellweg 2, Waiblingen; Apotheke am Markt-platz Wangen, Ulmer Str. 363, S-Wangen.

Sonntag, 28. Juni: Stadt Apotheke im Ärztehaus Fellbach, Bahnhofstr. 52, Fellbach; Apotheke Hegnach, Hauptstr. 45, Waiblingen.

Montag, 29. Juni: Apotheke Marktgassee Einkaufspassage, Marktgassee 5, Waiblingen; Apotheke am Bahnhof Cannstatt, Bahnhofstr. 11, S-Bad Cannstatt.

Dienstag, 30. Juni: Apotheke Oeffingen, Schulstr. 15, Fellbach; Apotheke im Carré, Daimlerstr. 69, S-Bad Cannstatt.

Mittwoch, 1. Juli: Vital Apotheke Fellbach, Bahnhofstr. 125, Fellbach; Römer Apotheke Mache Kernen, Karlstr. 8, Kernen im Remstal.

Donnerstag, 2. Juli: Neue Apotheke Schmiden, Gotthilf Bayh Str. 4, Fellbach; Kur Apo-theke Bad Cannstatt König Karl Passage, Badstr. 9, S-Bad Cannstatt.

Freitag, 3. Juli: Engel Apotheke Waiblingen, Danziger Platz 1, Waiblingen; Apotheke Alte Mühle Obertürkheim, Augsburgstr. 674, S-Obertürkheim.

Samstag, 4. Juli: Trauben Apotheke, Vordere Str. 1, Fellbach; Remstal Apotheke, Ruhr-str. 5, Waiblingen.

Sonntag, 5. Juli: Sonnen Apotheke Waiblingen, Bahnhofstr. 4, Waiblingen; Apotheke am Bahnhof Cannstatt, Bahnhofstr. 11, S-Bad Cannstatt.

Schmiden, Nurmiweg 4, Tel. 0711 516148, www.abenteuerspielplatz-fellbach.de.

Pädagogisch betreuter Aktivspielplatz für Schulkinder von sechs bis zwölf Jahren. Öffnungszeiten in Schulzeiten: Di, Do, Fr 14 bis 18 Uhr, Sa 10 bis 16 Uhr; in den Fe-rien: 12 bis 18 Uhr. Jeden letzten Samstag im Monat ist Girls Day.

Dienstag, 30. Juni: geöffnet.

Donnerstag, 2. Juli Ihr dürft eigene But-ter herstellen und probieren. TN-Beitrag 1 Euro.

Freitag und Samstag, 3. und 4. Juli: ABI-Übernachtung – nur mit Voranmeldung.

Jugendhaus Fellbach

Esslinger Straße 100, Tel. 0711 5851 5885, www.jugendhaus-fellbach.de, Öffnungs-zeiten Treff (für Jugendliche zwischen 13 und 27 Jahren): Di 15 bis 19 Uhr; Mi 16 bis 21 Uhr; Do-So 15 bis 21 Uhr. Kinder-Treff (für Grundschüler bis 12 Jahre): geöffnet Di und Do 15 bis 18 Uhr.

Volltreffer e.V.
Christliche und sozialdiakonische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Adresse: Verlängerte Schmerstr. 6, Tel. 0711/540 4682, Webseite: www.volltreffer-ev.de. Kontakt: Irmgard Gallus, E-Mail: info@volltreffer-ev.de – Treffpunkt: Voll-treffer-Garten. **Nächster Termin:** Freitag, 26. Juni und 3. Juli.

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Krankentransport	0 71 51/1 92 22
Friedhof Fellbach	58 24 68
Friedhöfe Schmiden und Oeffingen	58 44 24
Gesundheitsamt, Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung (§ 218), tel. Voranmeldung	0 71 51/501-1622 oder -1608
Rems-Murr-Klinikum Winnenden	0 71 95/591-0
Polizei	57 72-0
Stadtverwaltung und Schulen	58 51-0
Stadtwerke Fellbach	5 75 43-0
Handwerkernotdienst (Fr 16-20 Uhr, Sa/So 8-20 Uhr)	58 44 08
Störung Gas, Wasser	5 78 11 11
Störung Elektrizität	5 75 43-70
Überfall, Unfall	110

Mit Feingefühl an den Flipperfingern

Bei der Württembergischen Flippermeisterschaft in Fellbach zeigt sich: Die Kugel macht oft, was sie will. Doch gute Spieler zähmen den Zufall.

Von Chris Lederer

FELLBACH. Die Flipperkugel sieht aus, als folge sie nur dem Zufall. Sie schießt über Rampen, prallt an Gummis ab, wechselt abrupt die Richtung und verschwindet manchmal nach wenigen Sekunden dort, wo sie niemand haben will: unten im Auslauf zwischen den beiden Flipperfingern. Für den Laien ist das ein hektisches Spiel aus Licht, Lärm und viel Glück. Der Eindruck täuscht. Das zeigt sich bei der offenen württembergischen Flippermeisterschaft in Fellbach. Rund 60 Spielerinnen und Spieler sind an diesem Samstag in die Räume der Flipperfreunde Fellbach nach Schmiden gekommen, um die Kugel länger im Spiel zu halten als die Konkurrenz – und damit auch den Zufall so weit wie möglich zurückzudrängen.

In den Vereinsräumen an der Wilhelm-Stähle-Straße 5 blinkt, klackert, klingelt und sirrt es. Elektronische Soundeffekte überlagern sich, Stahlkugeln rasen unter Glasscheiben hindurch, auf Displays laufen Animationen. Dazwischen stehen die Spielerinnen und Spieler, leicht nach vorn gebeugt, die Hände an den Knöpfen, den Blick fest auf das Spielfeld gerichtet.

Nicht bei allen läuft es rund: „Alter, die Kiste ist heute ein echter Kampf“, sagt einer, nachdem seine dritte Kugel in den Auslauf gerollt ist. Der Satz klingt beiläufig, trifft aber ziemlich genau, worum es an diesem Tag geht. Der Gegner steht nebenan. Gespielt wird immer auch gegen das Gerät.

Der Verein zählt aktuell 27 Mitglieder. Im Vereinskeller, einer ehemaligen Metzgerei, stehen 34 Flipperautomaten. Für die Meisterschaft bedeutet das eine beachtliche Bandbreite: vom „Eight Ball“ von Bally aus dem Jahr 1977 bis zu einem modernen „Star Wars“-Flipper der Marke Stern. Dazwischen liegen fast fünf Jahrzehnte Spielgeschichte – und Welten im Spielgefühl.

In der Vorrunde spielen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer jeweils 26 Partien an zufällig ausgewählten Flippern. Gegner und Geräte werden zugelost. Drei Kugeln hat jeder Spieler pro Partie. „Nach den Finalrunden tragen die besten vier den Titel unter sich aus“, erklärt Turnierleiter Frank Goeltl.

„Ballkontrolle ist das oberste Gebot“ – Tipps vom Profi

„Ballkontrolle ist das oberste Gebot“, sagt Thomas Pfister von den Flipperfreunden Fellbach. Er beschreibt damit den Unterschied zwischen Gelegenheitsspielern und Turnierspielern wie etwa Ben Moser, der im April die offene deutsche Meisterschaft gewonnen hat und auch in Fellbach mit von der



Mehr als 30 verschiedene Modelle können bei den Fellbachern bespielt werden.



Operation am offenen Herzen: ein Flipper wird fix wieder flott gemacht.



Der Vereinskeller befindet sich in einer ehemaligen Metzgerei an der Wilhelm-Stähle-Straße.

Fotos: Stoppel

oder eine spätere Multiball-Phase mehr Punkte bringt, erklärt Pfister.

Ganz verschwindet der Zufall nie. Ein Bumper kann die Kugel überraschend umlenken, ein Slingshot sie in die Outlane schicken; eine der seitlichen Bahnen Richtung Auslauf. Deshalb gehört zum Flippern auch das kontrollierte Anstoßen des Automaten, das sogenannte „Nudging“. Die Spieler geben dem Gehäuse seitlich oder frontal Stöße, um den Lauf der Kugel zu beeinflussen – eine Wissenschaft für sich. Erlaubt ist das nur in Maßen. Im Inneren des Flippers registriert ein Mechanismus, ob zu heftig gerüttelt wird. Ist der Stoß zu stark, meldet der Automat „Tilt“ – die Kugel ist verloren. Wer eine Weile zusieht, erkennt schnell: Flippern ist kein bloßes Reaktionsspiel.

Ein Automat aus den 1970er-Jahren spielt sich anders als ein aktuelles Gerät mit großem Display und komplexen Missionen. Alte Flipper können geradliniger wirken, sind aber nicht automatisch einfacher. Wer ihre Eigenheiten kennt, hat einen Vorteil. Wer sie nicht kennt, muss schnell lernen. Denn: Sich erst mal warmspielen darf man bei Turnieren nicht. „Anschauen ja, aber nicht anfassen“, erklärt ein Spieler und lacht.

Angepackt wird dagegen schon – von den Flipperfreunden. Denn dass die Württembergische Meisterschaft in Fellbach stattfinden kann, liegt auch an viel ehrenamtlicher Arbeit. Die Automaten wollen gepflegt werden. Gummis verschleifen, Flipperfinger können ausfallen, Kontakte müssen funktionieren, Spielflächen werden geputzt.

Ein neuer Top-Flipper kostet schnell gut 10.000 Euro. Je nach Modell und Ausführung kann es auch teurer werden. Gebrauchte Geräte sind deutlich günstiger zu bekommen, brauchen aber oft zusätzliche Arbeit, Ersatzteile und technisches Verständnis. Ein Verein wie die Flipperfreunde Fellbach sammelt deshalb nicht nur Spielgeräte, sondern auch Wissen darüber, wie man diese Maschinen am Laufen hält.

„Avengers: Infinity Quest“ – Wochenlange Lernkurve für Profis

Pfister zeigt auf eines seiner Lieblingsmodelle, den „Avengers: Infinity Quest“. Um dieses Gerät wirklich zu verstehen, könne man mehrere Wochenenden mit einem erfahrenen Spieler lernen, sagt er. Das Regelwerk fülle ganze Seiten. Wer erfolgreich sein will, muss wissen, welche Ziele zuerst getroffen werden sollten, wann Missionen sinnvoll sind und wie sich Multiball-Phasen mit höheren Wertungen verbinden lassen.

„Immer schön dahin schießen, wo es blinkt, Jungs“, sagt ein Teilnehmer im Vorbeigehen. Das ist nur die halbe Wahrheit. Gute Spieler arbeiten sich mit Regelblättern und ausführlichen Video-Tutorials in die einzelnen Geräte ein. Oft geht es darum, leuchtende Ziele nicht irgendwie, sondern in bestimmter Reihenfolge anzuschießen – damit Missionen starten, Wertungen steigen

Ben Moser triumphiert mit 93 Millionen Punkten

Irgendwann rollt wieder eine Kugel los. Ben Moser hat die Ruhe weg. Der amtierende Deutsche Meister hält die Kugel am „Terminator 2 – Judgment Day“ auf dem rechten Flipperfinger, lässt sie einen Augenblick liegen, als würde er sie fragen, ob sie bereit ist. Dann schnellt der Finger nach oben. Die Kugel schießt über eine Rampe, verschwindet kurz, kommt zurück, prallt ab, wird im letzten Moment gerettet – und bleibt im Spiel. Ein paar Zuschauer bleiben stehen. Am Ende der Partie hat Moser in dieser Runde 93 Millionen Punkte, sein Kontrahent nur 22 Millionen. Später holt sich der Favorit auch die Landesmeisterschaft.

Der Zufall gehört zum Flippern immer dazu. Aber bei den Guten ist er nur noch der kleine Teil einer Partie, der sich nicht kontrollieren lässt. Der große Rest ist Können. Infos unter <https://flipperfreunde-fellbach.de/>

Anzeigen

SENIORENHILFE
www.derhausengel.de
Tel.: 0174-8848114

BENI Garten- und Landschaftsbau
(0711) 8 70 86 98

- Gartengestaltung
- Naturstein
- Zaunbau/Rollrasen
- Gartenpflege
- Kellerisolierung
- Hof- und Wegebau
- Kostenlose Besichtigung und Beratung

www.beni-gartenbau.de

WEIGOLA RAUMPFLEGE
Seit mehr als 100 Jahren ihr professioneller Reinigungsdienstleister.

Unser Service:

- ✓ Unterhaltsreinigung
- ✓ Glasreinigung
- ✓ Hausmeisterservice
- ✓ Entrostung
- ✓ Grünanlagenpflege
- ✓ Sonder- und Spezialreinigung
- ✓ Winterdienst
- ✓ Baureinigung
- ✓ Teppich & Mattenreinigung
- ✓ und vieles mehr...

KONTAKT:
Tel.: 0711 58 20 94
Info@weigola-raumpflege.de
weigolaraumpflege.de

Kauf vor Ort

Weil deine Stadt alles hat.

Jetzt die Online- & Lieferservices ihrer lokalen Fachgeschäfte nutzen!

picobello

Ledermöbel-Service und Neueinfärbung

Verschlissene Ledergarnituren? Wiederherstellung statt Neukauf!

Sparen Sie durch Neueinfärbung bzw. Instandsetzung Ihrer wertvollen Ledermöbel! Kostenlose Beratung inklusive Liefer- und Abholservice.

07181-48 66 85 Inh. G. Bockstette, 73650 Winterbach

Pfadfinder im Großstadtschungel.

www.stuttgarter-wochenblatt.de

Wo der Besen hängt
Der wöchentliche Kalender für die Region

Rienth's Weintreff
70736 Fellbach, im Hasentanz 8-10
Tel.: 0711 / 58 16 55, www.rienth-weingut.de

Schmiegs RemsBesen einfach gut
73650 Winterbach, Sudetenstraße 4 (S-Bahn-Anschluss)
Tel.: 07181/9940333, www.schmiegs-rembs-besen.de

Aubesen Familie Bauer
70736 Stuttgart-Münster, Austraße 66,
Tel.: 0711/594104

Jessys Weinlounge Weingut Warth
70327 Stgt.-Rotenberg, Württembergstr. 120 (Bus: Aspen)
Tel.: 0170 4504545, www.warthwein.de, mail@warthwein.de

Wir haben geöffnet, täglich ab 11 Uhr, Montag + Dienstag Ruhetag. Täglich wechselnde Tagesessen, regionale, schwäbische Spezialitäten.

Geöffnet, Salatwochen, Montag Ruhetag, Dienstag-Freitag und Sonntag ab 11 Uhr Samstag ab 14 Uhr. Wechselnde Tagesessen! Terrasse bei schönem Wetter geöffnet.

Geöffnet 26. Juni - 28. Juni, 10. Juli -12. Juli und 24. Juli - 26. Juli, Mo. Ruhetag, Di - Sa 11 - 22.30 Uhr, Küche bis 20 Uhr. So. 11 - 19.30 Uhr, Küche bis 19 Uhr. Reservierung nur tel.

Noch bis 18. Juli. Immer Donnerstag, Freitag und Samstag ab 17 Uhr. Genießen Sie im Weingut unser Lounge-Atmosphäre bei feinem Wein und lecker Essen.

Interessiert? Wir beraten Sie gerne: 07 11 / 95 79 67-12 oder 07 11 - 93 10 484 - per E-Mail unter mo.schmidt@swm-network.de oder dieter.zeus@swm-network.de

„Wir haben es nicht gut gemacht“

FELLBACH. „Wir haben es nicht gut gemacht“ – Ingeborg Bachmann und Max Frisch – heißt es am Donnerstag, 25. Juni, 19 Uhr. Zum 100. Geburtstag Ingeborg Bachmanns findet eine Brieflesung mit Nina Kunzendorf und Wolfram Koch in der Schwabenlandhalle Fellbach im Uhlandsaal statt. Im November 2022 erschien der Briefwechsel Ingeborg Bachmann – Max Frisch, eine literarische Sensation. Die rund 300 Briefe werfen ein neues Licht auf das Verhältnis der bedeutenden Schriftsteller: ein Lieben und Ringen auf Augenhöhe. Die sprachlich mitreißenden Briefe sind nicht nur Zeugnisse einer leidenschaftlichen und ambivalenten Liebe, sondern große Literatur.

Ingeborg Bachmann war eine österreichische Schriftstellerin. Sie ist eine der bedeutendsten deutschsprachigen Autorinnen des 20. Jahrhunderts. In den 1950er Jahren wurde sie mit Gedichten wie Alle Tage, Die gestundete Zeit, Erklär mir, Liebe und Reklame bekannt. In dieser Zeit veröffentlichte sie auch Hörspiele, darunter Der gute Gott von Manhattan (1958). Die Beziehung zu Max Frisch war immer eine Verbindung, die im Fokus der Öffentlichkeit stand: zwei Stars der Literaturszene sind hier aufeinandergetroffen. Mit Paul Celan verband sie zwischen 1949 und 1958 übrigens eine Liebesbeziehung mit langen Unterbrechungen. Dann folgte die fünfjährige Liaison mit Max Frisch. Deren Ende löste bei Bachmann einen Zusammenbruch aus, der mehrere Klinikaufenthalte erforderlich machte. 1964 fand die Schriftstellerin durch eine Liebesbeziehung zu dem jungen Schriftsteller Adolf Opel aus ihrer Schreibkrise heraus. Schwere Verbrennungen und die Folgen von Medikamentenentzug führten 1973 zu Bachmanns frühem Tod Mit Nina Kunzendorf und Wolfram Koch ist der dramatische Dialog in Briefen – zwischen Anziehung und Abstoßung, Verlangen und Verletzung – bestens besetzt. Bekannt durch Film und Fernsehen, sind sie großartige Theaterdarsteller und Sprecher. Um 18.30 Uhr ist der Einführungsvortrag von Dr. Barbara Wiedemann. Der Eintritt beträgt 19 Euro, Mitglieder 15 Euro, Schüler/Studierende/Menschen mit Handicap sechs Euro. *red*



Die vier Künstler der Ausstellung „Appetit auf Kunst“ im KunstWerk Fellbach

Foto: privat

FELLBACH. Mit großem Publikumsinteresse wurde jetzt die Ausstellung „Appetit auf Kunst“ im KunstWerk Fellbach eröffnet. Zahlreiche kunstinteressierte Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung und sorgten für eine lebendige und inspirierende Vernissage in den Räumen des KunstWerks Fellbach.

In ihrer Begrüßung hob Brunhilde Sauer-Baur, die Beirätin des KunstWerks, die besondere Vielfalt der Ausstellung hervor. Unter dem Titel „Appetit auf Kunst“ präsentieren vier Kunstschaffende ihre sehr unterschiedlichen künstlerischen Positionen: Hansmartin Scheub (Fotografie), Ilona Kaufmann (Malerei), Dora Theodoridou (Liniengrafik) und Siegfried Groß (Malerei).

Die Einführung in die Ausstellung übernahm die Waiblinger Kunsthistorikerin Ute Schönfeld-Dürfuß, die die Werke und Arbeitsweisen der Künstlerinnen und Künstler eindrucksvoll vorstellte. Dabei

Appetit auf Kunst im KunstWerk

Vier Künstler, eine Ausstellung und vielfältige Ausdrucksmöglichkeiten sind noch bis zum 28. Juni im KunstWerk Fellbach zu sehen.

wurde deutlich, wie unterschiedlich die ausgestellten Arbeiten sind und wie gerade diese Vielfalt den besonderen Reiz der Ausstellung ausmacht.

Der Maler Siegfried Groß beeindruckt mit hintergründigen, oft humorvoll-ironischen Bildwelten, die gesellschaftliche Entwicklungen reflektieren und zugleich Raum für eigene Interpretationen lassen. Seine ungebrochene Schaffenskraft zeigt sich insbe-

sondere in mehreren Werken, die erst im Jahr 2026 entstanden sind.

Die Künstlerin Dora Theodoridou präsentiert filigrane Liniengrafiken sowie farbintensive Arbeiten, die aus einem intuitiven schöpferischen Prozess entstehen. Ihre Werke verbinden Freiheit und Ordnung zu eigenständigen, harmonischen Bildkompositionen. Im Mittelpunkt der Arbeiten von Ilona Kaufmann steht der Mensch. Ihre cha-

rakteristischen Figuren laden zur Auseinandersetzung mit Fragen nach Identität, Wahrnehmung und dem modernen Leben ein. Die großformatigen Leinwände verbinden zeichnerische Präzision mit philosophischer Tiefe.

Mit seinen Fotografien zeigt Hansmartin Scheub urbane Momentaufnahmen, die im öffentlichen Raum entstehen. Aus spontanen Smartphone-Fotografien entwickelt er durch digitale Bearbeitung poetische Bildwelten zwischen Realität und Imagination. Themen wie Vergänglichkeit, Würde, Einsamkeit, Erinnerung und Hoffnung prägen seine Arbeiten.

Die musikalische Umrahmung sowie die anschließende Bewirtung rundeten den Abend stimmungsvoll ab. Zu sehen ist die Ausstellung in der Schorndorfer Straße 33, noch am Wochenende 27. und 28. Juni jeweils von 14 bis 18 Uhr. Die Finissage findet dann am Sonntag, 28. Juni um 16 Uhr statt. *red*

Anzeige

GOLDPREIS AUF REKORDNIVEAU

Edelmann GOLDANKAUF



Altgold und Bruchgold



Goldmünzen



Zahngold



Goldbarren jeder Größe



Münzsammlungen

Bares für:

- **Altgold**
- **Zahngold** (auch mit Zähnen)
- **Bruchgold**
- **Goldmünzen**
- **Gold- und Silberbarren**
- **Erbschmuck**
- **Brillanten**
- **Deutsche Mark** (von 1 Pfennig bis 1000 Mark)
- **Münzsammlungen**
- **Silberschmuck / -bestecke**
- **Zinn**
- **Nobeluhren**

Der Goldpreis ist so hoch wie noch nie. Das bringt viele Menschen dazu in ihren Schmuckschatullen zu kramen. Goldschmuck und Münzen, Silber und sogar Zahngold lassen sich zu barem Geld machen und das ganz einfach.

Wichtig dabei ist, sich an den richtigen Ansprechpartner zu wenden.

Ein seriöser Goldankäufer ist Edelmann Goldankauf in der Cannstatter Straße 51 in Fellbach. Hier sind eine kompetente Wertermittlung und die sofortige Auszahlung garantiert. Angenommen werden große und geringe Mengen Altgold. Aber auch Zahngold ist zur sofortigen Bewertung und einem seriösen Ankauf geeignet. Es wird jedoch nicht nur Alt- und Zahngold angekauft, sondern auch Münzen, defektes Gold, Bruchgold, Antikschmuck, Barrengold, Golduhren und Silber. Kommen Sie zu einer kostenlosen Schätzung vorbei und lassen Sie sich in vertraulicher Atmosphäre unverbindlich beraten. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.

WIR ZAHLEN AUCH SAMMLERWERTE.



Bares für Ihr Gold

Edelmann GOLDANKAUF

Cannstatter Straße 51
70734 Fellbach
Telefon 0711/46 909 856
www.edelmann-goldankauf.de
Öffnungszeiten: Montag–Freitag:

- Seriöse und diskrete Abwicklung
- Geeichte Waagen, wie gesetzlich vorgeschrieben
- Keine versteckten Kosten
- Kostenlose Goldanalyse
- Barauszahlung
- Kostenlose Parkplätze

10–17:30 Uhr

Wir vergüten auch Steinbesatz und Zustand



Original Ostermann

Siebenschläfertag

Der 27. Juni – das Datum des deutschen Wetterwahnsinns, wenn alle plötzlich zu Meteorologen werden. Der sogenannte Siebenschläfertag. Ein uralter Lostag, der übrigens nichts mit dem Tier zu tun hat. Der Name stammt von einer christlichen Legende über sieben junge Männer, die sich in einer Höhle versteckten und dort mehrere hundert Jahre schliefen. Bauernregeln besagen: „Wie das Wetter am Siebenschläfertag, so bleibt es sieben Wochen lang.“ Mit anderen Worten: Wenn es am 27. Juni regnet, können wir den Sommer offiziell abhaken und uns emotional schon mal auf November einstellen. Natürlich basiert das Ganze auf einer mittelalterlichen Wetterbeobachtung. Damals hatten die Menschen weder Satelliten noch Wetter-Apps. Sie hatten nur Schmerzen im Knie und den misstrauischen Blick in Richtung Himmel. Und erstaunlicherweise lagen sie damit ungefähr genauso oft richtig wie unsere modernen Wetterdienste.

Der Siebenschläfertag ist ein psychologischer Kippunkt, denn wir Deutschen leben in einer toxischen Beziehung mit dem Wetter: Sobald drei Sonnenstrahlen erscheinen, kaufen wir sündhaft teure Gartenmöbel und einen Hightech-Gasgrill. Zwei Tage später sitzen wir dann wieder bei 14 Grad im Regen unter einem Pavillon aus dem Discounter. Und trotzdem lieben wir diesen Tag. Weil wir Menschen irrational sind und unbedingt glauben wollen, dass das Universum uns Zeichen schickt. Und weil eine Nation, die freiwillig Toast Hawaii isst, definitiv nicht über absurde Traditionen urteilen sollte. Also blickt Deutschland auch dieses Jahr wieder gespannt zum Himmel. Einen schönen Sommer wünscht euch, **Euer Ostermann**



Foto: Thomas Niedermüller



Gartenexperte Volker Kugel, der viele Jahre Direktor des Blühenden Barock in Ludwigsburg war, ist in Plüderhausen zu Gast mit einem Vortrag.

Foto: Veranstalter

Bienen und Co. zu sich in den Garten einladen

Der Naturparkmarkt in Plüderhausen bietet die Chance, lokale Produzenten kennenzulernen. Und Volker Kugel, früherer Direktor des „Blühenden Barock“, spricht über insektenfreundliches Gärtnern.

Von Eva Schäfer

PLÜDERHAUSEN. Die Besucher können kosten, ausprobieren und mit den Produzenten direkt ins Gespräch kommen: Beim Naturparkmarkt am Sonntag, 21. Juni, von 11 bis 17 Uhr in Plüderhausen haben lokale Produkte und traditionelles Handwerk eine große Bühne. Der Naturparkmarkt lädt in die Ortsmitte in Plüderhausen ein und bietet die Chance, frische Erzeugnisse direkt von den Höfen und aus den Betrieben der Region kennenzulernen und zu genießen.

Experte Volker Kugel gibt praktische Tipps

Die Bandbreite ist groß – vom selbst gebrauten Bier über Räucherforellen-Burger und Aronia-Produkte bis zu handgefertigten Holzrechen und Bürsten reicht die Palette. Manche kennt man von lokalen Wochenmärkten wie die Holzofenbäckerei Weller & Munz, die mitten im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald in Kaisersbach-Cronhütte liegt. Sie ist in Plüderhausen mit von der Partie und bietet Kaffee und Kuchen, Salzkuchen, Brot, Hefezopf und Kleingebäck.

Es gibt regionale Wildspezialitäten zu kosten, beispielsweise von der Alfdorfer Wildvermarktung der Familie Wiedmann. Von Brot, über Käse, Wurst, Fisch, Früchte, Spirituosen, Soßen und Sirup reicht die kulinarische Bandbreite, die die Hersteller aus der Region auf diesem besonderen Markt präsentieren.

Das Rahmenprogramm sorgt mit Mitmachaktionen für Groß und Klein für Abwechslung. Unter dem Titel „Wildes Eck – Wildes und Kreatives mit Naturmaterialien“ sowie mit dem Angebot „Unsere Tierwelt im Naturpark“ gibt es spielerische und kreative Naturerlebnisse.

Ein Höhepunkt ist der Vortrag „Insektenfreundliches Gärtnern“ um 14 Uhr im Rathaus. Der Fachvortrag inklusive Diskussionsrunde findet im Sitzungssaal des Rathauses mit anschließendem Spaziergang durch den Bürgergarten statt. Zu Gast ist der Gartenexperte Volker Kugel, langjähriger Direktor des Blühenden Barock in Ludwigsburg. 25 Jahre lang prägte er das Blühende Barock. 350 Gartensendungen sind mit ihm aus dem Blühenden Barock ausgestrahlt worden.

Der Eintritt zu dem Vortrag ist frei. Ergänzt wird das Programm durch die Naturpark-Kochschule für Kinder ab sechs Jahren sowie durch den verkaufsoffenen Sonntag, den Tag der offenen Tür im Atelier ART5 und das Bastel- und Spielangebot der Seniorenwerkstatt.

Eine ausführliche Liste mit den teilnehmenden Betrieben ist auf der Naturpark-Homepage veröffentlicht. Das Marktgelände ist weitgehend barrierefrei; zudem steht eine rollstuhlgerechte Toilette zur Verfügung.

Die Besucher werden gebeten, nach Möglichkeit eigene Einkaufstaschen mitzubringen. Infos unter www.naturpark-sfw.de.

190%*

MEHRWERTSTEUER

GESCHENKT

Laminat Vinyl Parkett

AUF ÜBER 400 BÖDEN

*Gültig bis 14.07.2026, online und in den Filialen für alle Böden ab 12,99 €/m². Gilt nicht für Sonderanfertigungen und ist nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Eine Rabattierung bereits gettigter Aufträge ist nicht möglich. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen bei sofortiger Mitnahme. Dieses Angebot gilt nicht für Zubehör. Nur solange der Vorrat reicht. 10% Mehrwertsteuer sparen entspricht einem tatsächlichen Rabatt von 15,96%.

Kreideeiche (7804)

Tirul Eiche (7905)

Stark Verleucht, matt, 60x120

PE-Glänzung 2 mm stark, matt, 60x120

Füllhöhe (ca.) 12,99

Alles zusammen 17,73

Stark Preis 12,99

bodomoLAMINAT (7824)

Dekor Modern Grey

• 7 mm Stärke | NK 31 | AC3

• Ideal starker Nutzung stand

• Echtes Holz für moderne Räume

• Schnelle und einfache Verlegung

• Starker Ergol / Made in Germany

Sie zahlen nur €/m²

10,92

Montreal Oak white (5212)

Montreal Oak arctic (5240)

Stark Verleucht, matt, 60x120

PE-Glänzung 2 mm stark, matt, 60x120

Füllhöhe (ca.) 26,99

Alles zusammen 32,40

Stark Preis 26,99

bodomoKLICK-VINYL (5214)

Dekor Montreal Oak nature

• 5 mm Stärke | Nutzschiebe: 0,3 mm | NK 31

• Integrierte Dämmung

• Direktes Format mit natürlichem Holzlook

• Strapazierfähig und robust

• 100 % Wasserfest und pflegeleicht

Sie zahlen nur €/m²

22,68

bodomoLAMINAT

Klassik Natur (8021)

• 8 mm Stärke | NK 32 | AC4

• Ideal für alle Wohnbereiche

• Natürliches Holz im Landhausstil

• Schnelle und einfache Verlegung

• Starker Ergol / Made in Germany

anstatt 14,99

jetzt nur €/m² 12,60

Stark Verleucht, matt, 60x120

PE-Glänzung 2 mm stark, matt, 60x120

Füllhöhe (ca.) 12,60

Alles zusammen 17,73

Stark Preis 12,99

Sie zahlen nur €/m²

12,60

bodomoKLICK-VINYL

Kamea grey (5254)

• 5 mm Stärke | Nutzschiebe: 0,3 mm | NK 31

• Integrierte Dämmung

• Echtes Holzlook für modernen Stil

• Strapazierfähig und robust

• 100 % Wasserfest und pflegeleicht

anstatt 27,99

jetzt nur €/m² 23,52

Stark Verleucht, matt, 60x120

PE-Glänzung 2 mm stark, matt, 60x120

Füllhöhe (ca.) 23,52

Alles zusammen 29,61

Stark Preis 26,99

Sie zahlen nur €/m²

23,52

bodomoPARKETT

Cordoba (10312)

• 14 mm Stärke | ca. 3 mm Nutzschiebe

• Wohlfühlig geölt

• Natürlich schön & wohngesund

• Geölt

• Rundern gefest für edle Kanten

anstatt 39,99

jetzt nur €/m² 33,61

Stark Verleucht, matt, 60x120

PE-Glänzung 2 mm stark, matt, 60x120

Füllhöhe (ca.) 33,61

Alles zusammen 40,81

Stark Preis 36,99

Sie zahlen nur €/m²

33,61

Loos (10307)

Mercia (10306)

Stark Verleucht, matt, 60x120

PE-Glänzung 2 mm stark, matt, 60x120

Füllhöhe (ca.) 49,99

Alles zusammen 57,89

Stark Preis 49,99

bodomoPARKETT (10305)

Dekor Toledo

• 14 mm Stärke | ca. 3 mm Nutzschiebe

• Wohlfühlig geölt

• Natürlich schön & wohngesund

• Markant, rustikal geölt

• Rundern gefest für edle Kanten

Sie zahlen nur €/m²

42,01

Regence Sand (5555)

Regence Straw (5556)

Stark Verleucht, matt, 60x120

PE-Glänzung 2 mm stark, matt, 60x120

Füllhöhe (ca.) 49,99

Alles zusammen 55,40

Stark Preis 49,99

bodomoCORE KLICK-VINYL (5554)

Dekor Regence Nature

• 0,5 mm Stärke | Nutzschiebe: 0,7 mm | NK 34

• Integrierte Dämmung 1,5 mm

• Hochwertiger Look für exklusiven Wohnstil

• 100 % Wasserfest und pflegeleicht

• Lebenslange Garantie

Sie zahlen nur €/m²

42,01

Laminat

DEPOT

26x in Deutschland - auch in

74321 Bietigheim

Kirchheimer Str. 4 · Tel. 07142-9936291

Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. 9.30 - 19 Uhr

laminatdepot.de

Direkt bei hofmeister Das Erlebnis-Möbelzentrum

f i p y

Bodenbeläge SK Süd GmbH

P

Laminat DEPOT

hofmeister

©2021 - Zusätzliche und mögliche Änderungen vorbehalten

Respektvoller Umgang mit den Verstorbenen

Robert Klein hat sich 2014 in seiner Heimatstadt Fellbach mit einem Bestattungsunternehmen selbstständig gemacht

Von Michael Käfer

FELLBACH. Das Internet ist längst in fast jeder Lebenslage zu einem praktisch unentbehrlichen Helfer geworden. Gerade im Fall nicht alltäglicher Herausforderungen kann im weltweiten Datennetz ein empfehlenswerter Dienstleister gefunden werden. Wer die Bewertungen des Fellbacher Bestatters Robert Klein auf einschlägigen Plattformen liest, der erkennt schnell, dass der 58-Jährige ein echter Fachmann ist. Im Trauerfall ist fachliche Kompetenz jedoch nicht der einzige Anspruch der Hinterbliebenen an einen Bestatter. Robert Klein ist ein empathischer Wegbegleiter, der den Angehörigen Raum und Zeit für ihre Trauer gibt. Ausgestattet mit viel Feingefühl berät er unaufdringlich, stützt und unterstützt die Trauernden.

Bereits bevor Robert Klein 2014 in seiner Heimatstadt Fellbach den Sprung in die berufliche Selbstständigkeit gewagt hat, überzeugte er mit seiner respektvoll-freundlichen Art, die nicht aufgesetzt ist, sondern seiner Persönlichkeit entspricht. Bei mehreren renommierten Bestattungsinstituten sammelte er langjährige Berufserfahrung und war unter anderem speziell für die Trauergespräche zuständig. Dieses Know-how half dem Diplom-Betriebswirt bei der Unternehmensgründung in Fellbach in der August-Brändle-Straße 1.

Robert Klein ist bewusst, dass absolute Zuverlässigkeit ein Eckpfeiler seiner Dienstleistungen ist. „Mir ist sehr wichtig, dass die Trauerfeier beziehungsweise die Beisetzung exakt so abläuft wie gewünscht“, sagt Robert Klein. Rund zwei Jahrzehnte einschlägige Branchenerfahrung bieten seinen Kunden die Gewähr, dass dieser Anspruch auch zur Realität wird.



Das Markenzeichen von Robert Klein ist ein individuell gestalteter letzter Weg für die Verstorbenen.

Foto: Michael Käfer

„Ich lege großen Wert darauf, dass wir mit den Verstorbenen würdevoll und mit Respekt umgehen“, betont Robert Klein und hebt hervor, dass dies keine Frage des zur Verfügung stehenden Budgets ist.

Zu seinen Markenzeichen gehört, ein Abschied von einem geliebten Verwandten oder guten Bekannten der die Individualität des Verstorbenen widerspiegelt. „Im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten erfüllen wir bei der Gestaltung des letzten Abschieds gerne alle Wünsche der Angehörigen“, sagt Robert Klein. Zeugnisse von Hobbys wie beispielsweise ein Fahrrad, ein an-

deres Sportgerät oder ein Musikinstrument integriert Robert Klein gerne in die Trauerfeier und bietet auch letzte Ruhestätten abseits von Friedhöfen an. Auch durch den Sarg können Akzente gesetzt werden. Mit einer ins Design integrierten Rose lässt sich die Verbundenheit mit dem Verstorbenen ausdrücken, ein Sarg im Nordsee-Design kann an gemeinsame Urlaube erinnern. Sogar die Urne für einen feuerbestatteten Angehörigen eröffnet vielfältige Möglichkeiten. Robert Klein bietet beispielsweise Urnen aus Filz an. Gerne angenommen wird sein digitaler Bilderrahmen. Statt lediglich ein Foto des

Verstorbenen zu zeigen, bietet er die Möglichkeit, das Leben mit einer Bilderserie Revue passieren zu lassen.

Als gut aufgestellter Dienstleister ist Robert Klein rund um die Uhr erreichbar. Er übernimmt die komplette Organisation der Bestattung und der Trauerfeier. Dazu gehört neben der Beratung bei der Auswahl von Särgen und Urnen beispielsweise die Gestaltung der Trauerdrucksachen wie Traueranzeigen und Danksagungen, die Trauerfloristik und die Musikbegleitung, die auch live erfolgen kann. Selbstverständlich sind Bestattungen in einem Friedwald oder auf hoher See möglich.



Robert Klein ist ein empathischer Begleiter. Foto: privat

Info

Die Firma Robert Klein Bestattungen (www.robert-klein-bestattungen.de) wurde 2014 in Fellbach gegründet und bietet alle Leistungen rund um den Trauerfall an. Robert Klein verfügt zentral gelegen in der August-Brändle-Straße 1 über ein Beratungsbüro. Im Trauerfall ist Robert Klein telefonisch auch am Wochenende rund um die Uhr unter der Nummer 0711/64 58 09 23 oder unter 0173/6 48 76 73 sowie per E-Mail erreichbar: info@robert-klein-bestattungen.de.



Särge gibt es auch in innovativem Design.

Foto: Cremona

DIE BESTEN HÄNDE FÜR KAROSSERIE, LACK & PFLEGE

eisemann 

DER AUTODOKTOR

» Stauferstraße 8 » 70736 Fellbach-Schmidn
Tel 0711-57 88 500 » www.autodoktor.com

Schock GmbH

Hertzstraße 1 · 70736 Fellbach
07 11 / 58 12 00
info@holzbau-schock.de

HOLZBAU + VELUX

Bedachungen
Dachdämmung
Velux- und Rotofenster

Kauf vor Ort

Weil deine Stadt alles hat!



FLEIß BAU GmbH

Bedachungen
Mit Fleiß zum Erfolg!

/// Dachdeckerei
/// Abdichtungen
/// Dachfenster  0711 500 97 222

✉ info@fleissbau.de  fleissbau.de  Bahnhofstraße 71, 70736 Fellbach

Tag und Nacht für Sie da
07 11.64 58 09 23

Robert Klein
BESTATTUNGEN

• Alle Bestattungsarten • Internationale Überführungen
• Vorsorge • Unverbindlich Informieren

ROBERT KLEIN · BESTATTUNGEN
AUGUST-BRÄNDLE-STR.1 · 70734 FELLBACH
WEB: ROBERT-KLEIN-BESTATTUNGEN.DE
EMAIL: INFO@ROBERT-KLEIN-BESTATTUNGEN.DE

PRITSCH

FENSTER-TÜREN-ROLLLÄDEN
Ehemals Fensterbau Kögel
www.pritsch-fenster.de

Dieselstrasse 9 · 70736 Fellbach
Tel: 0711 / 46 11 01 Tel: 0177 / 32 11 515
Pritsch-Rollladenbau@freenet.de & Pritsch-Fenster@freenet.de

SIEGERT

Der Fachmann für Kälte- und Klimatechnik

Langjährige Berufserfahrung im Bereich Kälte- und Klimatechnik

- Planung/Beratung
- Montage
- Kundendienst
- Instandhaltung/Reparaturen
- Modernisierung

Inhaber: Philipp Siegert
Neckarstraße 42 · 70736 Fellbach · Telefon 0711-56 61 95 03
www.siegert-klimatechnik.de • info@siegert-klimatechnik.de

SCHMIDENER KÜCHEN STUDIO

Holder GmbH

persönlich, individuell und immer eine Idee besser

Telefon: 0711/514020
schmidener-kuechenstudio.de

HOFMEISTER BESTATTUNGSINSTITUT

Seit über 75 Jahren Ihr Bestatter des Vertrauens

Im Trauerfall erreichen Sie uns rund um die Uhr unter 0711 - 58 24 68

- Wir erledigen alle Formalitäten
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen sowie alternative Bestattungsarten
- Wir beraten Sie zu Bestattungsvorsorge und -finanzierung

FELLBACH Stammhaus: Schwabstr. 6 • August-Brändle-Str. 42
WAIBLINGEN Anton-Schmidt-Str. 21 • KERNEN Lange Str. 2
www.bestattungen-hofmeister.de

SCHÄFER+ROTH 25 Jahre BESTATTUNGEN

IHR BESTATTER FÜR:

Fellbach · Cannstatter Str. 55
Tel. 0711 584424

Schmidn · Fellbacher Str. 44
Tel. 0711 3426866

Oeffingen · Hauptstr. 24
Tel. 0711 34246890

Kernen · Hauptstr. 17
Tel. 07151 360065

schaefer-roth-bestattungen.de

ZahnCentrum Centrum30 MVZ GmbH
Dr. Vintzileos & Kollegen

In unserer modernen Praxis erwartet Sie eine rundum optimale Betreuung.

Stuttgarter Straße 26
70736 Fellbach
Tel. 0711 - 57 36 33

Wir bieten Ihnen:

- Implantologie
- Parodontologie
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Prophylaxe
- Schonende Laserbehandlung
- Extra lange Öffnungszeiten

Mo - Fr 7.00 - 20.00 Uhr
Sa nach Vereinbarung
termin@zahnzentrum-fellbach.de
www.zahnzentrum-fellbach.de

In der Region eine feste Größe.
Glaubwürdig. Seriös. Gern gelesen.

FELLBACHER
ZEITUNG

www.fellbacher-zeitung.de

Immobilien allgemein

Ditzingen: Reihennittelhaus,

ca. 120 m² Wohnfläche, ca. 250 m² Grundstücksfläche, 4 Zimmer, Bj. 1982, Garage, Bedarfsausweis, Öl, Energieeffizienzklasse D, 124 kWh/m²a

524.000 €

Online-ID: GXBJ68

Stuttgart: 3,5-Zimmer-Wohnung

ca. 65 m² Wohnfläche, 3. OG, Bj. 1934, Bedarfsausweis, Gas, Energieeffizienzklasse G, 205,4 kWh/m²a

298.000€

Online-ID: GXBJ5P

Fellbach: 3-Zimmer-Wohnung

ca. 60 m² Wohnfläche, 2. OG, Bj. 1970, Garage, Bedarfsausweis, Öl, Energieeffizienzklasse G, 222,95 kWh/m²a

175.000€

Online-ID: GXBJ4G

Ludwigsburg: Einfamilienhaus

ca. 205 m² Wohnfläche, ca. 758 m² Grundstücksfläche, 5,5 Zi., Bj. 1954, Garage, Bedarfsausweis, Gas, Energieeffizienzklasse E, 142,18 kWh/m²a

1.250.000€

Online-ID: GXBV9

Weitblick Immobilien

Weitblick Immobilien GmbH
07141 488 688 81
info@weitblick-ludwigsburg.de
Solitudestraße 1
71638 Ludwigsburg
www.weitblick-ludwigsburg.de

Besigheim - Luisen Höfe

In Stuttgart arbeiten, in Besigheim leben.
www.layher-wohnbau.de/besigheim-luisenhofe

Mieten Sie Ihre Traumwohnung in Besigheim - der schönsten Weinstadt Deutschlands. Wir beraten Sie gern: Frau Jeric
vermietung@layher-wohnbau.de

Online-ID: 1676606

Layher

Wohnbau Layher GmbH & Co. KG
Riedstraße 1
74354 Besigheim
Tel 07143 80 55 0
info@layher-wohnbau.de
www.layher-wohnbau.de

Ostfildern-Scharnhausen

Reihenhäuser in Ostfildern

4 Häuser mit 6 Zimmern, ca. 147 m² bis ca. 161 m² Wfl. auf drei Geschossen. Jeweils mit eigenem Garten, Stellplatz, Keller mit Hobbyraum, Terrasse und DT. Details: Heller Wohn- und Essbereich, Parkett, hochwertige Ausstattung.

Online-ID: GXBX48

Ostfildern-Scharnhausen

Fußbodenheizung. Energieausweis: EBA, 54,1kWh, Fernwärme, BJ 2024, B. Sofort bezugsfertig! Wir freuen uns auf Ihre Anfrage. Website: gruenegaerten-ostfildern.de

Online-ID: GXBX44

Ludwigsburg

Eigentumswohnungen in Ludwigsburg

43 Wohneinheiten, 2 - 4 Zi., ca. 53 m² bis ca. 88 m² auf 6 Etagen. Entdecken Sie das Zollern12, wo modernes Wohnen auf durchdachte, kompakte Grundrisse in zentraler Lage trifft. Der vorläufige Energieausweis liegt vor.

Online-ID: GXBX49

Ludwigsburg

Details: Helle Wohn- und Essbereiche mit offener Küche, Parkett, Fußbodenheizung, Aufzug. Fertigstellung 2027. KfW-Energieeffizienzhaus 55-EE. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage. Website: zollern12.de

Online-ID: GXBX45

Wüstenrot Haus- und Städtebau

Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH
Hohenzollernstraße 14
71638 Ludwigsburg
Tel.: 07141-16757-228
vertrieb@whs-wuestenrot.de
whs-wuestenrot.de

40 JAHRE EURICH IMMOBILIEN

Ihr Immobilienverkauf ist bei uns in den besten Händen-als Familienbetrieb in 2. Generation sind wir erfolgreich auf dem Stuttgarter Immobilienmarkt tätig. Wenn Sie einen Verkauf planen, wir sind gern für Sie da-rufen Sie uns gleich an.

Eurich Immobilien
0711 711035
info@eurich-immobilien.de
Filderbahnstraße 17
70567 Stuttgart

Freundlich und kompetent

Sie wollen Ihr Grundstück oder Ihr Haus verkaufen?

Sichern Sie sich jetzt:
* den bestmöglichen Preis
* eine sichere und schnelle Abwicklung
* eine kostenfreie Wertermittlung
Rufen Sie gleich an!

gut Immobilien GmbH
Große Falterstraße 101
70597 Stuttgart
Tel +49 711 72209030
Fax +49 711 72209031
info@gutimmo.de
www.gutimmo.de

Eigentumswohnungen Verkäufe

Einladung zur Besichtigung!

Stuttgart-Hausen, Hausenring 9-15
PREISGÜNSTIGE EIGENTUMS-
WOHNUNGEN ZU VERKAUFEN.
3 Zimmer, 81 m² Wohnfläche, 516.000 €
4 Zimmer, 92 m² Wohnfläche, 559.000 €
Energiebedarfsausweis, Effizienzklasse A+, Endenergiebedarf 17 kWh/m²a, Baujahr 2025, Strom-Mix
Offene Besichtigung
Sonntag, 28.06.2026, 13-15 Uhr
www.hausenring.de

3-Zi.-Wohnung

LOCKRUF DER CITY
S-West, reizvolle 3-Zimmer-Wohnung in ruhiger Seitenstraße mit ca.73 m² Wfl. und überdachtem Südbalkon im 3.OG. EBK, Tageslichtbad, Gäste-WC, B 185,3 kWh, F, Gas, Bj. 1960, kfr. frei € 349.000
Eurich Immobilien Tel. 0711-711035
Online-ID: GXBTWG
S-Feuerbach 3-Zi.ETW 70m² komplett renoviert ☎ 0162-9276914

2-Zi.-Wohnung

2-Zi-DG-Whg., 82 m², EBK, in Stgt-Zuffenhausen, Nähe S-/U-Bahn, KM 780,- € 33 unter ZZ209539 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffr@swm-network.de
S-Möhringen 2-Zi.Whg. 60m² EG mit Gartenanteil, einschl. Stpl., ab sofort KM 995,- + NK 275,- + Kt. 1890,- ☎ 0711-710760
4-Zi.-Wohnung
Stgt-Bad Cannstatt 4 Zi.Whg., 85 m², Nebenraum UG, Altbau, ab sofort zu vermieten. Gute öffentliche Nahverkehrsanbindung, Kaltmiete 800 € + NK, (Arbeitgebernachweis und Schufa-Auskunft erwünscht) ☎ unter ZZ209543 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffr@swm-network.de
GEWERBLICHE VERMIETUNGEN
Büros
Bürofläche 150 m², Eppelestr. Stgt.-Degerloch, U-Bahn Nähe, 12 € pro m² + NK + 2MM Kaution. ☎ familie.kirwald@gmail.com
MIETGESUCHE
Suche eine Wohnung im Raum Stuttgart bis zu 700,-€ Warmmiete. ☎ 0176-69356034

Freundlich und kompetent

Sie wollen Ihr Grundstück oder Ihr Haus verkaufen?

Sichern Sie sich jetzt:
* den bestmöglichen Preis
* eine sichere und schnelle Abwicklung
* eine kostenfreie Wertermittlung
Rufen Sie gleich an!

gut Immobilien GmbH
Große Falterstraße 101
70597 Stuttgart
Tel +49 711 72209030
Fax +49 711 72209031
info@gutimmo.de
www.gutimmo.de

Stuttgart - Bad Cannstatt

Stuttgart-Bad Cannstatt
RIVER HOUSE
AM BURGESS
Kommen Sie vorbei - wir beraten Sie gern: Teinacher Str. 3, Bad Cannstatt, Sa-So 10.00 - 11.45 Uhr
Projektleiterin: B. Lohmann-Eitel
0163 5 80 23 92
lohmman-eitel@layher-wohnbau.de
Online-ID: 1676606

Layher

Wohnbau Layher GmbH & Co. KG
Riedstraße 1
74354 Besigheim
Tel 07143 80 55 0
info@layher-wohnbau.de
www.layher-wohnbau.de

Häuser Verkäufe

S-Möhringen: Herrlicher Garten
Gärtringen: Rohbaubesichtigung
Mit Bau begonnen.
Stilvolle DHH: So. 28.6. von 12-13 Uhr; Adr: Wieslinger Weg (Baul. links von Haus Nr. 34) 6 Zi. 146 m² Wfl., 237 m² Grdst., GEG2024/LWWP/A+. NOCH 1 HAUS FREI! Schlüssel fertig: € 798.800
gut Immobilien GmbH, 0711 72209030
Online-ID: GXBP99
Online-ID: GXBP8S
Schönaich: Gelegenheit
Breitenstein: Hier entstehen 6 DHH
Großzügiges EFH mit Doppelgarage
177 m² Wohnfläche, 349 m² Grundstück, 6,5 Zimmer, BA: 146.79 kWh/m²a, E, Öl, Baujahr 1971. Kaufpreis: € 598.000,- SÖFORT FREI! gut Immobilien GmbH, 0711 72209030
Online-ID: GXBP9B
Online-ID: GY4X65
Offene Bes. So. 28.6. von 10-11 Uhr; Adr: Baul. neben Heineweg 23 Moderne DHH 6 Zi., 161 m² Wfl., 185 m² Grdst., GEG2024/LWWP/A+. Schlüssel fertig: € 712.000,- gut Immobilien, 0711 72209030

Herzliche Familie

(hilfsbereit, ruhig, NR)
sucht Zuhause mit Garten/Balkon (min. 3 Zi./80m²) in Degerloch und Umgebung.
Wir pflegen und lieben, was wir bewohnen! Tel. 0163/2383031 oder baumgartner@bemont.de
Online-ID: 7023787

Ruhige Zwillingbrüder (Studenten) suchen 2-3 Zi.-Wohnung in Stuttgart.

Bis 1.200 € Warmmiete. Solvente Elternbürgschaft (Dipl.-Ing. & verbeamtete Lehrerin) vorhanden. Nichtraucher & tierfrei. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!
☎ jan.kottmann46@gmail.com
☎ 01520 7255847
Online-ID: 7023769

Suche Wohnung für zwei Berufstätige in Stuttgart.

Software-Entwicklerin & Referent Uni Hohenheim suchen wg. Jobwechsel ab Sept. eine Wohnung, vorzugsweise im südlichen Ballungsraum Stuttgarts. Ruhig, NR, keine Haustiere, solvent. Tel: +491636327455 / E-Mail: xenia.wilczek@gmx.de

Freundlich und kompetent

Sie wollen Ihr Grundstück oder Ihr Haus verkaufen?

Sichern Sie sich jetzt:
* den bestmöglichen Preis
* eine sichere und schnelle Abwicklung
* eine kostenfreie Wertermittlung
Rufen Sie gleich an!

gut Immobilien GmbH
Große Falterstraße 101
70597 Stuttgart
Tel +49 711 72209030
Fax +49 711 72209031
info@gutimmo.de
www.gutimmo.de

Stuttgart - Bad Cannstatt

Stuttgart-Bad Cannstatt
RIVER HOUSE
AM BURGESS
Kommen Sie vorbei - wir beraten Sie gern: Teinacher Str. 3, Bad Cannstatt, Sa-So 10.00 - 11.45 Uhr
Projektleiterin: B. Lohmann-Eitel
0163 5 80 23 92
lohmman-eitel@layher-wohnbau.de
Online-ID: 1676606

Layher

Wohnbau Layher GmbH & Co. KG
Riedstraße 1
74354 Besigheim
Tel 07143 80 55 0
info@layher-wohnbau.de
www.layher-wohnbau.de

Häuser Verkäufe

S-Möhringen: Herrlicher Garten
Gärtringen: Rohbaubesichtigung
Mit Bau begonnen.
Stilvolle DHH: So. 28.6. von 12-13 Uhr; Adr: Wieslinger Weg (Baul. links von Haus Nr. 34) 6 Zi. 146 m² Wfl., 237 m² Grdst., GEG2024/LWWP/A+. NOCH 1 HAUS FREI! Schlüssel fertig: € 798.800
gut Immobilien GmbH, 0711 72209030
Online-ID: GXBP99
Online-ID: GXBP8S
Schönaich: Gelegenheit
Breitenstein: Hier entstehen 6 DHH
Großzügiges EFH mit Doppelgarage
177 m² Wohnfläche, 349 m² Grundstück, 6,5 Zimmer, BA: 146.79 kWh/m²a, E, Öl, Baujahr 1971. Kaufpreis: € 598.000,- SÖFORT FREI! gut Immobilien GmbH, 0711 72209030
Online-ID: GXBP9B
Online-ID: GY4X65
Offene Bes. So. 28.6. von 10-11 Uhr; Adr: Baul. neben Heineweg 23 Moderne DHH 6 Zi., 161 m² Wfl., 185 m² Grdst., GEG2024/LWWP/A+. Schlüssel fertig: € 712.000,- gut Immobilien, 0711 72209030

Herzliche Familie

(hilfsbereit, ruhig, NR)
sucht Zuhause mit Garten/Balkon (min. 3 Zi./80m²) in Degerloch und Umgebung.
Wir pflegen und lieben, was wir bewohnen! Tel. 0163/2383031 oder baumgartner@bemont.de
Online-ID: 7023787

Ruhige Zwillingbrüder (Studenten) suchen 2-3 Zi.-Wohnung in Stuttgart.

Bis 1.200 € Warmmiete. Solvente Elternbürgschaft (Dipl.-Ing. & verbeamtete Lehrerin) vorhanden. Nichtraucher & tierfrei. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!
☎ jan.kottmann46@gmail.com
☎ 01520 7255847
Online-ID: 7023769

Suche Wohnung für zwei Berufstätige in Stuttgart.

Software-Entwicklerin & Referent Uni Hohenheim suchen wg. Jobwechsel ab Sept. eine Wohnung, vorzugsweise im südlichen Ballungsraum Stuttgarts. Ruhig, NR, keine Haustiere, solvent. Tel: +491636327455 / E-Mail: xenia.wilczek@gmx.de

Freundlich und kompetent

Sie wollen Ihr Grundstück oder Ihr Haus verkaufen?

Sichern Sie sich jetzt:
* den bestmöglichen Preis
* eine sichere und schnelle Abwicklung
* eine kostenfreie Wertermittlung
Rufen Sie gleich an!

gut Immobilien GmbH
Große Falterstraße 101
70597 Stuttgart
Tel +49 711 72209030
Fax +49 711 72209031
info@gutimmo.de
www.gutimmo.de

Stuttgart - Bad Cannstatt

Stuttgart-Bad Cannstatt
RIVER HOUSE
AM BURGESS
Kommen Sie vorbei - wir beraten Sie gern: Teinacher Str. 3, Bad Cannstatt, Sa-So 10.00 - 11.45 Uhr
Projektleiterin: B. Lohmann-Eitel
0163 5 80 23 92
lohmman-eitel@layher-wohnbau.de
Online-ID: 1676606

Layher

Wohnbau Layher GmbH & Co. KG
Riedstraße 1
74354 Besigheim
Tel 07143 80 55 0
info@layher-wohnbau.de
www.layher-wohnbau.de

Häuser Verkäufe

S-Möhringen: Herrlicher Garten
Gärtringen: Rohbaubesichtigung
Mit Bau begonnen.
Stilvolle DHH: So. 28.6. von 12-13 Uhr; Adr: Wieslinger Weg (Baul. links von Haus Nr. 34) 6 Zi. 146 m² Wfl., 237 m² Grdst., GEG2024/LWWP/A+. NOCH 1 HAUS FREI! Schlüssel fertig: € 798.800
gut Immobilien GmbH, 0711 72209030
Online-ID: GXBP99
Online-ID: GXBP8S
Schönaich: Gelegenheit
Breitenstein: Hier entstehen 6 DHH
Großzügiges EFH mit Doppelgarage
177 m² Wohnfläche, 349 m² Grundstück, 6,5 Zimmer, BA: 146.79 kWh/m²a, E, Öl, Baujahr 1971. Kaufpreis: € 598.000,- SÖFORT FREI! gut Immobilien GmbH, 0711 72209030
Online-ID: GXBP9B
Online-ID: GY4X65
Offene Bes. So. 28.6. von 10-11 Uhr; Adr: Baul. neben Heineweg 23 Moderne DHH 6 Zi., 161 m² Wfl., 185 m² Grdst., GEG2024/LWWP/A+. Schlüssel fertig: € 712.000,- gut Immobilien, 0711 72209030

Herzliche Familie

(hilfsbereit, ruhig, NR)
sucht Zuhause mit Garten/Balkon (min. 3 Zi./80m²) in Degerloch und Umgebung.
Wir pflegen und lieben, was wir bewohnen! Tel. 0163/2383031 oder baumgartner@bemont.de
Online-ID: 7023787

Ruhige Zwillingbrüder (Studenten) suchen 2-3 Zi.-Wohnung in Stuttgart.

Bis 1.200 € Warmmiete. Solvente Elternbürgschaft (Dipl.-Ing. & verbeamtete Lehrerin) vorhanden. Nichtraucher & tierfrei. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!
☎ jan.kottmann46@gmail.com
☎ 01520 7255847
Online-ID: 7023769

Suche Wohnung für zwei Berufstätige in Stuttgart.

Software-Entwicklerin & Referent Uni Hohenheim suchen wg. Jobwechsel ab Sept. eine Wohnung, vorzugsweise im südlichen Ballungsraum Stuttgarts. Ruhig, NR, keine Haustiere, solvent. Tel: +491636327455 / E-Mail: xenia.wilczek@gmx.de

Immobilie verkaufen oder kaufen - wir sind Ihr Partner rund um die Immobilie.

Ihre Fachberater für Immobilien vor Ort

Joachim Thumm

Reims-Murr-Kreis

Anton Usinger

Bad-Cannstatt bis Untertürkheim

BW-Bank Immobilienvermittlung • Heilbronner Straße 28
70191 Stuttgart • Telefon 0711 124-42825
www.bw-bank.de/immobilien • immobilien@bw-bank.de

Ein Unternehmen der LBBW-Gruppe

BW BANK

ABKÜRZUNGEN IMMOBILIEN

a	= Ar (100m²)	KP	= Kaufpreis
Bj.	= Baujahr	NB	= Neubau
bzb.	= beziehb.	NK	= Nebenkosten
DG	= Dachgeschoss	n. V.	= nach Vereinbarung
DHH	= Doppelhaushälfte	Nfl.	= Nutzfläche
Du.	= Dusche	OG	= Obergeschoss
EBK	= Einbauküche	REH	= Reiheneckhaus
EFH	= Einfamilienhaus	RMH	= Reihennittelhaus
EG	= Erdgeschoss	Stpl.	= Stellplatz
ELW	= Einliegerwohnung	TG	= Tiefgarage
ETW	= Eigentumswohnung	TG-Stpl.	= Tiefgaragenstellplatz
FH/FHS	= Familienhaus	UG	= Untergeschoss
FP	= Festpreis	VB/VHB	= Verhandlungsbasis
Grd.	= Grundstück	VK/VKP	= Verkaufspreis
Grg.	= Garage	WE	= Wohneinheit
HMS	= Hausmeisterservice	Wfl.	= Wohnfläche
HV	= Hausverwaltung	ZH	= Zentralheizung
HHL	= Halbhöhenlage	ZW	= Zimmer-Wohnung

Gebäudenenergiegesetz (GEG 2020)
Mögliche Abkürzungen der Pflichtangaben für den Immobilien- und Mietmarkt

Art des Energieausweises	Ko	= Kohle
BA = Energiebedarfsausweis	LWP	= Luftwärmepumpe
VA = Energieverbrauchsausweis	NW	= Nahwärme
	Pellet	= Pelletheizung
	Solar	= Solarheizung
	S	= Strom
	WL	= Wärmelieferung
	Elek. Boil.	= Warmwasser über Elektroboiler

Energieträger der Heizung/HZG

BHKW	= Blockheizkraftwerk
Gas	= Erdgas
EGL	= Erdgas leicht
EGS	= Erdgas schwer
EW	= Erdwärme
EE	= Erneuerbare Energieträger
FW	= Fernwärme
FWD	= Fernwärme Dampf
FS	= Flüssiggas
Öl	= Heizöl
Holz	= Holz
HSchn.	= Holz Hackschnitzel

Weitere Abkürzungen zum Energieausweis

Bj.	= Baujahr
A+ bis H	= Energieeffizienzklasse
EB-W	= Endenergiebedarf für Wärme
EV-W	= Endenergieverbrauch für Wärme
EB-S	= Endenergiebedarf für Strom
EV-S	= Endenergieverbrauch für Strom

Schnäppchenjäger aufgepasst: Hier gibt's die besten Angebote.

www.stuttgarter-wochenblatt.de

Außer-gewöhnlich: Immobilien & Wohnen im Wochenblatt.

Information und Beratung:
Telefon 0711 7205-6170
anzeigen-stw@swm-network.de

Fellbacher WOCHENBLATT
www.stuttgarter-wochenblatt.de

MIETGESUCHE



2-3 Zi Whg gesucht Studentin, 29J. mit Kater sucht 2-3 Zi, EG, in Essl. & Umgebung bis 800€ kalt 01788720856

Online-ID: 7023778



Wohnung mit Garten
Junge Familie mit 2 Kindern (4&1J), beide als Ärzte tätig, sucht Wohnung mit Garten in S-West/-Nord/-Süd. Mind. 3,5 Zi, mind. 90m2, max. 2500€ Kaltmiete. Wir freuen uns von Ihnen zu hören. Tel: 017639321432, Mail: camihowe@outlook.de

Online-ID: 7023770

2-Zi.-Wohnung



Zuverlässiger, ruhiger und ordentlicher Software-Ingenieur in unbefristeter Anstellung, sucht Wohnung in S-Bahn- oder U-Bahn-Nähe in Feuerbach oder Ludwigsburg ab 01.08.2026. Gewünscht sind ab 2-3 Zimmer bzw. ab 65 m², idealerweise mit Balkon oder Terrasse. Nichtraucher, keine Haustiere. Warmmiete bis 1.200 €. Ich freue mich über Ihre Kontaktaufnahme unter der Tel. 017645958411 oder ✉ unter ZZ 724011 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de

Online-ID: 7023788

VERMIETER GESUCHT:
Ruhiger, zuverlässiger Nichtraucher, seit 30 Jahren bei Fischer Weilheim angestellt, sucht langfristiges Zuhause. 2-Zi.-Whg. ab 50 m², gerne möbliert, Großraum Stuttgart, ortsflexibel. Tel./WhatsApp: 0159 0450 1550

3-Zi.-Wohnung

Familie mit zwei Kindern sucht 3-4 Zi.-Wohnung zur Miete im Raum Leonberg (ca. 15 km). Stabile finanzielle Situation. Langfristige Miete gewünscht. ✆ 0163 9744254

STELLENANGEBOTE



Baden-Württemberg
Landgericht
Stuttgart

Ihr Weg in die Justiz als

Justiz(fach)angestellte/r (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit bei flexiblem Einstellungstermin

Sie sind auf der Suche nach einem neuen Job, einer neuen Herausforderung oder bereit für einen Kurswechsel? Dann bewerben Sie sich um eine Stelle als Justiz(fach)angestellte/r (m/w/d) (Entgeltgruppe E8/E9a TV-L) und werden Sie ein wichtiger Teil unseres Teams in der Straf- und Zivilabteilung.

**Ihre Aufgaben:**

- selbstständiges Führen von Verfahrensakten
- Beglaubigen und Ausfertigen von Beschlüssen und Verfügungen
- Ansprechpartner/in (m/w/d) für Verfahrensbeteiligte
- Erstellen von Schriftstücken aller Art, z.B. Ladungen zu gerichtlichen Terminen
- Berechnen von Gebühren und Auslagen für Gerichtsverfahren
- Protokolldienst
- alle weiteren Tätigkeiten einer Serviceeinheit

**Das bringen Sie mit:**

- eine abgeschlossene Ausbildung als Justiz-, Rechtsanwalts- oder Notarfachangestellte/r (m/w/d)
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Zuverlässigkeit, Belastbarkeit, Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit
- selbstständiges und serviceorientiertes Arbeiten
- ein polizeiliches Führungszeugnis ohne Eintragungen
- die Gewähr, jederzeit für die freiheitlich demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes und der Landesverfassung einzutreten

**Das bieten wir:**

- tarifliche Bezahlung je nach Berufsausbildung und Berufserfahrung nach Entgeltgruppe 8 bzw. 9a TV-L (inkl. Jahressonderzahlung)
- flexible Arbeitszeitmodelle
- betriebliche Altersversorgung (VBL)
- für das Job Ticket-BW gewähren wir einen Zuschuss von 25 Euro
- abwechslungsreiche Tätigkeiten an modern ausgestatteten Arbeitsplätzen zentral in Stuttgart
- betriebliches Gesundheitsmanagement

Ihre Bewerbung richten Sie bitte schriftlich an
Landgericht Stuttgart
- Verwaltung -
Urbanstraße 20, 70182 Stuttgart

oder per E-Mail im PDF-Format an
poststelle@lgstuttgart.justiz.bwl.de.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne per Mail an poststelle@lgstuttgart.justiz.bwl.de oder per Telefon an 0711 / 212-3531 wenden.



WIR SUCHEN DICH ALS:

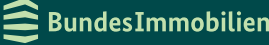
Organisations- und Digitalisierungsbeauftragte/n (m/w/d)

Die Vergütung erfolgt entsprechend der persönlichen und fachlichen Eignung bis EG 11 des TVöD-V bzw. A 11 LBesG.

Den vollständigen Ausschreibungstext mit allen Details finden Sie auf unserer Homepage www.kernen.de/jobs

Die Bewerbungsfrist endet am 12.07.2026.





Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben – Anstalt des öffentlichen Rechts – Direktion Freiburg sucht für den Geschäftsbereich Wohnen am **Arbeitsort Stuttgart ab 1. Oktober 2026 unbefristet** eine/einen:

Hausmeisterin / Hausmeister (w/m/d)
(EG 5 TVöD Bund / A 5m BBesG, Kennung SDWO103053)

Nutzen Sie die Möglichkeit einer Onlinebewerbung über die zentrale Bewerbungsplattform auf www.interamt.de unter der **Stellen-ID 1459938**.

Ihre vollständige Bewerbung (insbesondere mit Lebenslauf und Zeugnissen) sollte bis spätestens **26. Juli 2026** eingegangen sein bei der

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
Direktion Freiburg
Hauptstelle Organisation und Personal
Stefan-Meier-Straße 72 • 79104 Freiburg
Frau Hauert, +49 228 8484-4405



www.bundesimmobilien.de

Lackierer (m/w/d) Minijob

Für Stahlteile aus unserer Produktion suchen wir einen Lackierer (Kunstharz) für 1-2 Tage die Woche bzw. nach Absprache. Bei Interesse einfach melden unter jpfeffer@hts.de oder ☎ 0711-3426679-30 oder <https://www.hts.de/stellenangebote/> Wir freuen uns auf Sie!

Produktionshelfer (m/w/d) Mini-Job

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir Mitarbeiter/innen mit handwerklichem Geschick. Jeweils Dienstag & Donnerstag Vormittag in 71696 Möglingen (ab Okt. 26 in 70439 Stuttgart). Für Rentner geeignet. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter management@wolf-systems.com



WIR SUCHEN:

Stellvertretende Leitung des Amts für Planung, Bau und Technik sowie Sachgebietsleitung Tiefbau, Straßenbau und Landschaftsplanung (m/w/d)

Die Vergütung erfolgt entsprechend der persönlichen und fachlichen Eignung bis EG 12 des TVöD-V bzw. A 12 LBesG.

Den vollständigen Ausschreibungstext mit allen Details finden Sie auf unserer Homepage www.kernen.de/jobs

Die Bewerbungsfrist endet am 28.06.2026.



Suche Fahrer (Student) für gelegentliche (**private**) Seniorenfahrten in S-Wangen, überwiegend kurze Strecken, Tel. 0177-5405467

2. Standbein für Steuerfachleute!
☎ 09632/9 22 91 20 Mo-Fr 8-18 Uhr www.steuerverbund.de/standbein

Stadttrand Leonberg. Kinderloses Ehepaar mit Bungalow und Garten sucht Hausangestellte, auf Wunsch kann ein Appartement zur Verfügung gestellt werden, ☎ 0172-8473538

KurierfahrerIn (m/w/d) Teilzeit gesucht (Verdienst ca. 900 €) Wohnhaft Stuttgart für die tägl. Beförderung von Akten u. interner Hauspost. **Voraussetzung:** Fahrerlaubnis Kl. B, Fahrpraxis, polizeil. Führungszeugnis (kann nachgereicht werden) **Firmenfahrzeug:** Caddyklasse **Arbeitszeiten:** Mo.-Fr. 7.15 - 11.30 Uhr im Wechsel. Bewerbungen per E-Mail an personal@mkd-kurier.de oder ☎ 02421 496969



Gestalten statt verwalten
135 Berufe, unendliche Möglichkeiten

Stadt Ulm
ulm

Unsere Stadtverwaltung ist so stark wie die Gesamtheit ihrer Mitarbeiter*innen (m/w/d). Werden Sie Teil unseres Teams und gestalten Sie Ulm aktiv mit.

Wir suchen zum 01. 11. 2026 eine*n

Abteilungsleiter*in Kindertagesbetreuung in Ulm (m/w/d)
Vollzeit, unbefristet, Besoldungsgruppe A16 bis zu B2

Infos unter karriere.ulm.de



STELLENGESUCHE

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Begrünung, Baum-u. Heckenrückschnitt, Rasen- u. Wegepflege, Baumfällung, allgem. Gartenpflege, auch Entsorgung. Tel. 0176-31032419

Maler sucht Nebenjob.
☎ 0162 - 32 73 154

SENIORENBETREUUNG/Haushalt auch 24h bietet deutsche Frau 0163-1756067

Bodenleger-Vinyl, Fliesen und mehr, Malerarbeiten, sucht Nebenbeschäftigung, Tel:015167014367

Gärtner sucht Nebenbeschäftigung, Heckenrückschnitt, Baumfällungen usw., Terrassen, Pflastersteine, Sichtschutz, Zäune, Balkone, etc. ☎ 0152 - 12074869

Gärtner mit Erfahrung, Hecken schneiden, Baum schneiden, Gartenpflegen und Platten legen. ☎ 0172 88 11 862

Gartenarbeiten und Gartenpflege gesucht, jegliche Gartenarbeit (Nebenjob). ☎ **0157- 53 99 04 19**

Frau mit großer Erfahrung in der Branche Pflege/Betreuung sucht Stelle bis 520,- € in Pflegeheim oder Privat (gerne Einkaufen, Kochen, ect.) ☎ 0170 - 9976846

Gärtner sucht Nebenbeschäftigung. Hecken schneiden, Baumpflege, Rasen mähen, allgemeine Gartenarbeiten rund ums Haus. Gebäudereinigung, Haushaltsreinigung. Zuverlässig, flexibel. Bei Interesse einfach anrufen o. per Whatsapp schreiben. Handy Nr. 0176 23746206 Armin

Gärtner sucht Gartenarbeit aller Art. (Nebenjob) Tel. 0152/04627558

Schlosser sucht Stelle in Stuttgart. ✉ unter ZZ209550 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de

Allerlei Gartenarbeit: Gartenpflege Heckenpflege und Baumpflege, Pflastersteine und Natursteine verlegen. Tel. 0173 / 2964106 (Nebenjob)

Stukkateurmeister mit Erfahrung sucht neuen Wirkungskreis als Betriebsleiter oder Konzessionsträger. Erfahrung in d. Betreuung von Großobjekten vorhanden. ✉ klaus-begalke@web.de

Seniorenbetreuerin mit Erfahrung, Pkw und Führerschein, sucht Stelle stunden-, tagesweise oder nach Vereinbarung, bin flexibel. ☎ **0151 - 176 09 542**

Erfahrener Maurer, Gipser, Maler, Fliesen- u. Bodenleger u. Abbruch su. Nebenbesch. ☎ 0711 / 9354296

Gipser sucht Nebenbeschäftigung, Innenrenovierung aller Art.
☎ 0152- 12074869

Gärtner su. Arbeit, Hecken, Bäume schneiden, Platten legen, Gartenpflege als Nebenbesch. ☎ 0711 - 99312380

Gärtner sucht Nebenjob.
☎ 0176 - 25 24 74 88

Maler, Gipser, Trockenbauer, kompl. Renovierungen, sucht Nebenbeschäftigung. ☎ 0178 - 82 413 54

Maler / Lackierer / Bodenleger Fliesenleger / Trockenbauer sucht Nebenjob ☎ 0177 / 4944154

Rentner erledigt Gartenarbeit aller Art auf 556 € Basis. ☎ 0711/872 906 ☎ 0157- 30 48 42 50

Übernehme Malerarbeiten aller Art und streiche kpl. Whg. kurzfristig, nur Anrufe ☎ 0151/20503311

Suche Putzstelle
☎ 0157 / 51620950

Gesucht, gefunden:
Lokaler Service von Meisterhand.

Anzeigenblätter sind lokaler Marktplatz und kostenlose Informationsquelle.



www.stuttgarter-wochenblatt.de

Ihre Bestattungsdienste

I Bestattungsdienst Rentschler
Lammgasee 4, 70372 Stuttgart
Tel. 07 11 / 55 77 82
www.bestattungsdienst-rentschler.de

I Bestattungshaus Haller
In Stuttgart, Leonberg + auf den Filndern
Tel. 07 11 / 8 87 52 09
www.bestattungshaus-haller.de

I Walter Kölle Bestattungsunternehmen
Glemsgaustraße 22, 70499 Stuttgart
Tel. 07 11 / 8 87 52 09
Weilimdorf I Feuerbach I Gerlingen I Münchingen I Leonberg
www.koelle-bestattungen.de

Die Anzeigenabteilung erreichen Sie unter: **E-Mail** trauer@swm-network.de **Tel. Beratung** 0711 / 7205-6170

I Städtischer Bestattungsdienst
Landeshauptstadt Stuttgart
Marktplatz 4, 4. OG, 70173 Stuttgart
Tel. 07 11 / 216 - 9 80 00
www.stuttgart.de/bestattungsdienst

I Bestattungsschmiede Stuttgart
Bruno-Jacoby-Weg 8, 70597 Stuttgart
Europaplatz 22b, 70565 Stuttgart
Tel. 07 11 / 67 32 14 71
www.bestattungsschmiede.de

I Abendrot Bestattungen
Bahnhofstr. 63, 71272 Renningen
Tel. 0 71 59 / 93 99 16
www.abendrot-bestattungen.de

I Ziegler Bestattungshilfe
Unterländer Str. 16, 70435 Stuttgart-Zuffenhausen, Tel. 07 11 / 87 20 50
Fachgeprüfter Bestatter
www.zieglerbestattungen.de
Bestattungen auf allen Friedhöfen

I Walter Haas Bestattungen
Bad Cannstatt, König-Karl-Str. 15
S-Mitte,Wangen, Mühlhausen, Untertürkheim
Tel. 07 11 / 56 79 81
Fachgeprüfter Bestatter
www.walter-haas.de

I Brosig Bestattungen
Filderstraße 31, Leinfelden-Echterdingen
Tel. 07 11 / 99 75 08 53
www.brosig-bestattungen.de

I Häfner & Züfle Bestattungen GmbH
Breitscheidstr. 44 + 44a, 70176 Stuttgart (mit Feierhalle)
Hechinger Str. 24, 70567 S-Möhringen
Filderhauptstr. 7, 70599 S-Plieningen (mit Feierhalle)
In ganz Stuttgart & im ganzen Ländle
Tel. 07 11 / 23 181 20
www.bestattungen-haefner-zuefle.de

I Schäfer & Roth Bestattungen
Cannstatter Str. 55, 70734 Fellbach
Fellbacher Str. 44, 70736 Fellbach-Schmiden
Hauptstr. 24, 70736 Fellbach-Oeffingen
Hauptstr. 17, 71394 Kernen i.R. und überall, wo Sie uns brauchen!
Tel. 07 11 / 58 44 24
oder 0 71 51 / 36 00 65
www.schaefer-roth-bestattungen.de

Die Mitglieder des Verbandes kontrollierter Bestattungsunternehmen in Stuttgart e.V. empfehlen sich:

Widmann Bestattungen
Stammhaus Grazer Straße 35 in Stuttgart, Gerlingen und Ditzingen
Bestattungen auf allen Friedhöfen
Tel. 07 11 / 89 69 000
www.widmannbestattungen.de

Online-Buchung
<https://www.stuttgarter-zeitung.de/anzeigen> und <https://www.stuttgarter-nachrichten.de/anzeigen>
Anzeigenschlüsse
2 Werktage vor Erscheinung, 16.00 Uhr
Für die Montagsausgabe
Freitag, 17.00 Uhr